



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



08/2024

Montag, den 5. August 2024

07. – 11. August 2024



Das Fest im Grünen
51. BERGFEST

Hohenstein-Ernstthal
auf dem Festgelände Pfaffenberg

An allen Tagen fährt ein kostenloser Shuttlebus zum Bergfest.
Den Fahrplan finden Sie auf Seite 2.

Anzeige

Programm

Änderungen möglich

Mittwoch, 07.08.2024

Eröffnung des Bergfestes und Kindertag

- 15:00 Uhr Luftballonmassenstart mit dem OB
- 15:15 Uhr Kinderprogramm
Tierische Abenteuer mit KESS
- 21:00 Uhr Open-Air-Kino Bühne
Film: Greatest Showman

Donnerstag, 08.08.2024

Star-Nachmittag & Rock

- 15:30 Uhr Frank Schöbel & Band
mit Autogrammstunde
- 19:30 Uhr Band Smacktric

Freitag, 09.08.2024

Bergbeats Local DJ Abend

- ab 17:00 Uhr DJ Team Hafer & Ede
DJ Team Dirk Digglar & Evil Stevil
DJ Dan Reese

Samstag, 10.08.2024

- 14:30 Uhr BoogieHechte
Tanz, Boogie & Rock 'n Roll
- 20:00 Uhr el Paniko
Udo Lindenberg Tribute Band
anschließend DJ Uwe Bier

Sonntag, 11.08.2024

Musikantenschänke á la HOT

- 10:00 Uhr Gottesdienst im Autoscooter
- 11:00 Uhr Frühschoppen mit dem
Jugendblasorchester HOT
- 14:00 Uhr Showtanzgruppe Meeta Girls
- 16:00 Uhr Musikalisch durch den
Nachmittag mit Karin Roth
- 18:30 Uhr RB 2 die Kultband aus Sachsen
- 22:00 Uhr Lasershow

Energieberatungswochen im August und September in Kooperation zwischen



&



www.energieberatung-engelhardt.de
© 0179 4879568

Ihr LOTTO & POST Fachgeschäft

Ihr Ansprechpartner für Schreibwaren,
auch für Firmen und Großabnehmer.
Wir beliefern Sie auch!

Bei uns im Shop oder direkt über unseren
Partner kostenlos und unverbindlich
informieren und eine Kooperationsförderung
anfordern.

- Optimierung Ihrer Strom- und Gaskosten
Wir reduzieren ihre monatlichen Kosten mit jährlicher Optimierung.
- PV-Anlagen Beratung / Planung / Betreuung
ganzjahres Anlage mit preisbasiertem Laden

Hohenstein - CITY
Weinkellerstraße 28

STADT  PASSAGE

Mo - Fr 9 - 13 Uhr & 14 - 18 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr

Was sonst noch los war



In diesem Jahr überreichte Oberbürgermeister Lars Kluge den „Goldenen Sachsenring“ für die schnellste Runde am Ring an Jorge Martín. Im Anschluss verewigte sich der Spanier im Goldenen Buch der Stadt.

An allen Tagen kostenloser Shuttlebus zum Bergfest



Hinfahrt

14:00 Uhr und 14:30 Uhr Altmarkt
14:05 Uhr und 14:35 Uhr Schlackenweg
14:10 Uhr und 14:40 Uhr Bahnhof
14:15 Uhr und 14:45 Uhr Karl-May-Straße
14:20 Uhr und 14:50 Uhr Berggasthaus

14:00 Uhr und 14:30 Uhr Seniorenzentrum (Südstraße)
14:05 Uhr und 14:35 Uhr Dresdner Straße (Wreesmann)
14:10 Uhr und 14:40 Uhr Wüstenbrand Bahnhof
14:20 Uhr und 14:50 Uhr Berggasthaus

Rückfahrt

19:00 Uhr und 19:30 Uhr Berggasthaus
19:05 Uhr und 19:35 Uhr Altmarkt
19:10 Uhr und 19:40 Uhr Schlackenweg
19:15 Uhr und 19:45 Uhr Bahnhof
19:20 Uhr und 19:50 Uhr Karl-May-Straße

19:00 Uhr und 19:30 Uhr Berggasthaus
19:10 Uhr und 19:40 Uhr Wüstenbrand Bahnhof
19:15 Uhr und 19:45 Uhr Dresdner Straße (Wreesmann)
19:20 Uhr und 19:50 Uhr Seniorenzentrum (Südstraße)



20 Jahre Kegelsport im HOT-Sportzentrum



Foto: Kegelsportverein

Stolz präsentiert Nancy Komrowski ihren Pokal für das beste Einzelergebnis im Jubiläumsspiel.

Aus Anlass dieses Jubiläums veranstalteten die Sachsenring-Kegler im Juni ein großes vereinsinternes Duell. Insgesamt 14 Vereinsmitglieder und weitere Gäste gedachten der damaligen Anstrengungen des Umzugs und der zahlreich erbrachten Eigenleistungen. Danach wurden per Zufallsprinzip zwei Teams ausgelost, die über die Distanz von 5 Akteuren à 120 Würfe den sportlichen Vergleich suchten. Zu den „Nullnummern“ gehörten Roy Rehnig, Günther Baderschneider, Marco Schubert, Ines Rongstock und Michael Müller. Das Team der „Unvollendeten“ bestand aus Andreas Weise, Konstanze Drechsel, Birgit Fanghänel, Jens Rongstock, Daniel Illgen und Nancy Komrowski. Im Startdurchgang konnten sich die „Unvollendeten“ unter den Augen von KSV-Ehrenmitglied Günther Leipe nach ausgeglichener erster Halbzeit



Die „Unvollendeten“ in Vollendung: Birgit Fanghänel, Jens Rongstock, Nancy Komrowski, Daniel Illgen, Konstanze Drechsel und Andreas Weise (von links nach rechts).

Vor fast auf den Tag genau 20 Jahren konnten die Kegler des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal das erste Mal ihre neue Kegelbahn im HOT-Sportzentrum in Beschlag nehmen. Vorausgegangen war die Errichtung des neuen Sportkomplexes in der Karl-May-Stadt und der Umzug der Kegelsportler von der alten Kegelbahnanlage in der heute nicht mehr existierenden Sachsenringturnhalle auf der Friedrich-Engels-Straße.

Im Startdurchgang konnten sich die „Unvollendeten“ unter den Augen von KSV-Ehrenmitglied Günther Leipe nach ausgeglichener erster Halbzeit

einen Vorsprung von 116 Holz erkämpfen. Während hier das Duo Konstanze Drechsel (Wurf 1 bis 60: 263 Holz) und Birgit Fanghänel (Wurf 61 bis 120: 265 Holz) mit 528 Holz zu überzeugen wusste, verlangte die Leistung von einem der ältesten aktiven KSV-Mitglieder, dem 80-jährigen Günther Baderschneider, mit 433 Holz allen gehörigen Respekt ab.

Im 2. Durchgang verteidigten die „Unvollendeten“ ihren Vorsprung erfolgreich. Für die Glanzlichter sorgten hier Daniel Illgen mit sehr guten 551 Holz (176 Abräumer, 6 Fehlwürfe) und Vereinsvorsitzende Ines Rongstock mit starken 536 Holz (159 Abräumer, 3 Fehlwürfe).

Mit einem beruhigenden Plus von 121 Holz hatte nun Schlussstarterin Nancy Komrowski gute Chancen einen zukünftigen Namenswechsel ihrer Mannschaft

zu erzwingen. Die ersten 90 Würfe lieferte sie sich mit „Nullnummer“ Michael Müller ein hochklassiges Duell, dann musste Michael abreißen lassen. Mit der überragenden Tagesbestleistung von 563 Holz (199 Abräumer, 8 Fehlwürfe) sicherte sich Nancy den Pokal für das beste Einzelergebnis und den „Unvollendeten“ den klaren 2674:2503-Sieg. Dabei lag die erzielte Gesamtholzzahl sogar 30 Holz über dem aktuellen Mannschaftsbahnrekord, wird jedoch aufgrund der gemischtgeschlechtlichen Zusammenstellung des Teams keinen Eingang in die Bahnrekord-Annalen finden.

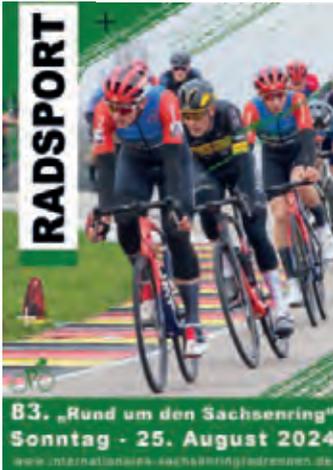
Passend zu dem besonderen Anlass wurden das Siegerteam und die beste Einzelspielerin mit einem von Vereinsmitglied Tobias Gruner erdachten und selbst hergestellten Pokal ausgezeichnet. Überzeugen Sie sich auf den Bildern gern selbst vom einmaligen Design inklusive Original-Kegel.

Die „Nullnummern“ spielten mit Roy Rehnig (494), Günther Baderschneider (433), Marco Schubert (527), Ines Rongstock (536) und Michael Müller (513). Die „Unvollendeten“ spielten mit Andreas Weise (515), Konstanze Drechsel (263), Birgit Fanghänel (265), Jens Rongstock (517), Daniel Illgen (551) und Nancy Komrowski (563).

Sportliche Grüße!

Andreas Weise
2. Vorsitzender und Jugendtrainer
des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal

Der Sachsenring ruft auch 2024



Rundstreckenrennen im Straßenrad sport in Sachsen auf Grand Prix Strecke am 25. August

Aktive und alle Freunde des Radsportes aus nah und fern sind traditionell am letzten Augustwochenende nach Westsachsen eingeladen. Das 83. Radrennen „Rund um den Sachsenring“ findet am 25. August auf dem Grand-Prix-Kurs bei Hohenstein-Ernstthal statt.

Auf dem Programm des Radsport-Sonntages stehen Wettbewerbe für Hobbystarter und Lizenzfahrer verschiedener Altersklassen. Zum Auftakt gehen um 08:30 Uhr die Teilnehmer des Jedermannrennens auf den 3,5 Kilometer langen Rundkurs.

Anmeldungen für alle Rennen sind über die Internetseite des Veranstalters, des Vereins Internationales Radrennen rund um den Sachsenring, bereits möglich. Grundlage der Wettbewerbe sind die Wettkampfbestimmungen des Bundes Deutscher Radfahrer.

Besondere Spannung dürfte das Rennen der Jugendklasse U 17 versprechen, das wiederholt auf dem Sachsenring vom Bund Deutscher Radfahrer als bundesweites Sichtungsrennen in dieser Altersklasse durchgeführt wird. Für Nachwuchssportler aus ganz Deutschland gilt dieser Wettkampf als wichtiger Leistungsnachweis in der aktuellen Radsportsaison.

Zudem führt der Sächsische Radfahrerbund beim 83. Sachsenringradrennen Landesverbandsmeisterschaften in verschiedenen Klassen durch:

So werden im Rennen der Junioren in der Klasse U19 auch die sächsischen Titelträger gekürt. Ebenso sollen im Rahmen der ausgeschriebenen Wettbewerbe die besten Juniorinnen U19 und Frauen aus Sachsen geehrt werden. Auch im Hauptrennen der Männerklasse am Nachmittag geht es gleichzeitig um Landesmeistertitel des Freistaates.

Die Organisatoren danken allen, die mit ihrem Engagement stets zum Gelingen der Veranstaltungen beitragen. Die zuverlässige Unterstützung aus Politik und Wirtschaft hat eine kontinuierliche Durchführung überhaupt erst möglich gemacht. Großer Dank allen Förderern wie der Sparkasse Chemnitz, den Städten Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz, dem Fahrsicherheitszentrum Sachsenring, der Druckerei Dämmig, der Baumschule Hohenstein-Ernstthal, dem Autohaus Schmidt sowie weiteren Firmen aus dem Großraum Chemnitz-Zwickau. Ein großes Dankeschön gebührt allen Helferinnen und Helfern, die vor Ort für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgen.

Das 83. Sachsenringradrennen findet am Sonntag, 25. August 2024, auf der Grand-Prix-Strecke bei Hohenstein-Ernstthal statt. Start ist 08:30 Uhr für die Klasse der Jedermann/Hobbyfahrer über acht Runden (28 Kilometer). Es

folgen Rennen für die Klassen Schüler, Jugend, Junioren und Senioren. Im Anschluss an diese Wettbewerbe ist am Nachmittag der Start des Hauptrennens der Elite über 20 Runden (70 Kilometer) geplant. Das Anmeldeportal ist über die Internetseite des Veranstalters zu erreichen. Dort werden zeitnah aktuelle Informationen zum Renntag veröffentlicht.

www.internationales-sachsenringradrennen.de



Grünanlagen

Hohenstein-Ernstthal GmbH



Winterdienst



Hausmeisterdienst



Gebäudereinigung



Garten- & Landschaftspflege



Neumarkt 9
09337 Hohenstein-Ernstthal



03723 - 66 56 57



info@gruenanlagen-hot.de



www.gruenanlagen-hot.de

NEU & FÜR ALLE: MODERN LINE DANCE

Mit **so viel Spaß** haben Sie sich noch nie fit getanzt: Beim **neuen Trend** Modern Line Dance wird ohne Partner in Reihen vor- oder neben einander getanzt – und das nicht zu Country-Musik, sondern zu verschiedensten Musikstilen. Erleben Sie **Tanz-, Fitness- und Denksport** in einem. Jetzt ausprobieren!

START-TERMIN

04.09.2024

17 Uhr

**Schnupperangebot:
8 x 60 min nur 70 €**



Der Kurs wird im **Schützenhaus in Hohenstein-Ernstthal** durchgeführt. Infos und Anmeldung: passion life DIE tanzschule, Zschopauer Str. 48, 09111 Chemnitz, Tel.: 0371 4027950 oder online unter www.passion-life.de

STADTWERKE
Annaberg-Buchholz

NÄHE TUT GUT!

Filiale: Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
09337 Hohenstein-Ernstthal | Tel. 03723 6687095



Weil Heimat verbindet

Vergleichen lohnt sich!

www.swa-b.de

Hang Loose HOT

„Das Cannabis-Gesetz – Umgang mit neuen Herausforderungen in der Jugendhilfe.“

Gemeinsam mit dem Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V. möchten wir Sie recht herzlich zur Weiterbildung „Das Cannabis-Gesetz – Umgang mit neuen Herausforderungen in der Jugendhilfe.“ einladen.

Datum: 15. August 2024
Uhrzeit: 09:00 bis 15:00 Uhr
Ort: Hotel Bürgerhof, Straße der Einheit 27, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand

Teilnehmerbeitrag: 10,- Euro (vor Ort in bar zu entrichten)
Inhalt: Es ist eines der meistdiskutierten Themen in diesem Jahr: die (Teil-) Legalisierung von Cannabis. Seit April ist das neue CanG in Kraft und mit der neuen Gesetzeslage treten auch neue Aufgaben und Herausforderungen in den Fokus der Kinder- und Jugendhilfe. Dieses Seminar vermittelt ein umfassendes Bild von dem neuen Gesetz, der Pflanze Hanf, ihrem Potenzial und ihren Gefahren.

Referenten:
Jörg Hüttenrauch, von der Polizeidirektion Zwickau klärt über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf.
Henning Ratajzak, Drogenaufklärer mit dem Schwerpunkt Hanf, liefert einen ganzheitlichen Überblick über die Pflanze Hanf, ihre Geschichte und ihre Verwendungsmöglichkeiten.
Wolfgang Wetzel, von der Caritas Suchtberatungsstelle in Zwickau spricht über Cannabis-Abhängigkeit, wie es dazu kommt und wie Betroffenen geholfen werden kann.

Das Seminar richtet sich an Fachkräfte und ehrenamtliche Mitarbeiter der Kinder- und Jugendhilfe.
 Anmeldungen sind bis zum 08. August 2024 über die Website www.jugendring-westsachsen.de oder telefonisch unter 0375 271765-22 möglich.
 Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rüdiger Frey, Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V.
 Lisa Heinrich, Tom Heilmann, Jugendring Westsachsen e.V.



26. Tierheimfest

Langenberg

24. August 2024

10.00 bis 18.00Uhr



Für unsere zwei- und vierbeinigen Besucher haben wir vorbereitet:

„Die Quadschies“ mit Quadfahren für Kinder

Imkerverein Falken u.U. e.V

Bullie's Home (Accessoires für Tiere)

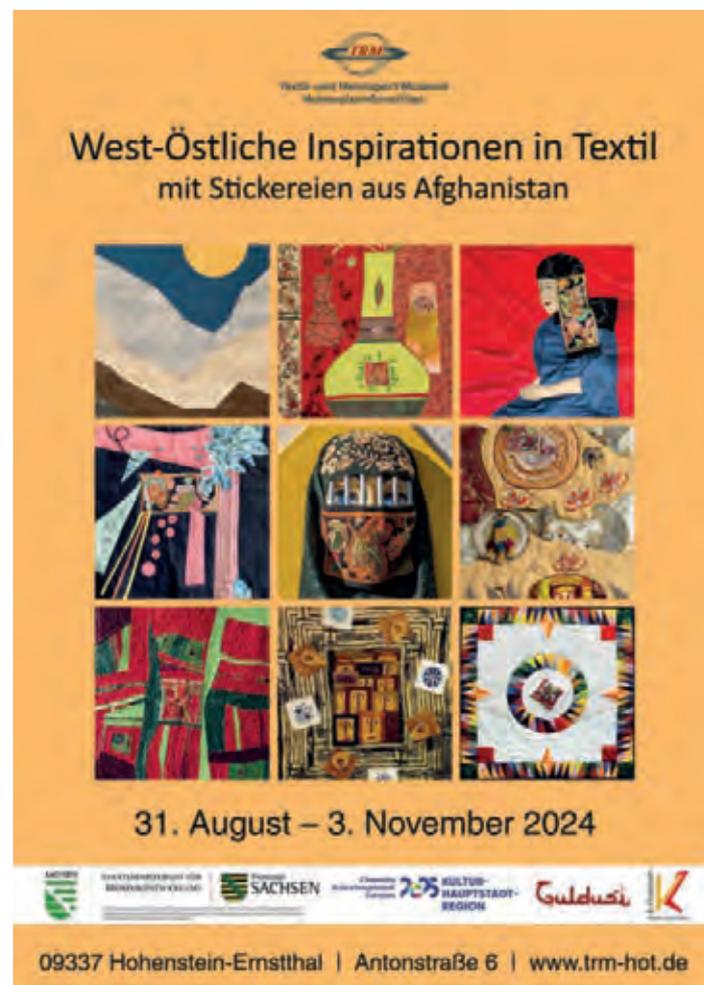
Mobile Hundeschule für Glauchau und Umgebung
 Katja Jähn

Mit Tipps für den Umgang mit Ihren tierischen Lieblingen

Tombola • Leckerer Imbiss und Getränke •
 Angebote für Kinder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tierheim Langenberg – Am Fichtenthal 16 – 09337 Callenberg • ☎ 03723/4 81 24
 Betreiber: Tierschutzverein Hohenstein-Ernstthal e.V.
www.tierheim-langenberg.org
tierheimlangenberg@googlemail.com



SCHÜTZENHAUS

SCHÜTZI
Das Kinderfest

25. August 2024
10 bis 17 Uhr

BLAULICHT-MEILE
BOBBYCAR-BAHN
BÜHNENPROGRAMM

Eintritt frei!

Programme: MFA-Moderator Alex Huth; Frens - Tanz "The Vase Kids" 2024;
Band des Lessinggymnasiums „Lernhilfskennung“; Kinder-Musik-Programm;
Fiblik Dalko (Trommeln); RoWiHe; Schwanenchorale
Hilflicht - Kegelreiter; Blaulichtmeile; Farnweilendörfer; Kegelreiter;
Kettenschnitzerei; AMC; „Lukas Stern“; Heißluftballon; Flanierort Kinder für Strider;
Trommelworkshop; Mineraleschleifer; Airbusl- und Glitzerreißer;
Simulator mit F1-Boliden
Für das leibliche Wohl sorgen:
Feuerwehrverein, RoWiHe, Bella Ciao

Gelände des Schützenhauses / HOT Sportzentrum
Logenstraße 2, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sparkasse Chemnitz
PURPLE PATH
SCHWITZ
HEILIGENHAUSENER STRASSE
Region

MOVITA®
Mobilität · Vitalität · Tanz

4 WOCHEN FÜR NUR 35 €!
Tanzen, Fitness und Lifestyle für Damen im besten Alter.
Testen Sie MOVITA® zum Sonderpreis und teilen Sie mit anderen die Freude an Musik und Tanz!

Mittwoch, 4. September oder 2. Oktober 2024
jeweils 16:00 Uhr

Infos und Anmeldung:
DAS tanz- und Bewegungszentrum
Zschopauer Str. 48 · 09111 Chemnitz · Tel. 0371 - 69575422

SCHNUPPER-ANGEBOT

DAS tanz-und bewegungszentrum holt MOVITA® nach Hohenstein-Ernstthal

Wer sich regelmäßig bewegt, lebt gesünder, bleibt länger fit und fühlt sich wohler. Deshalb bietet DAS tanz- und bewegungszentrum ab sofort das gesundheitsorientierte Tanz- und Fitnessstraining MOVITA® an, das sich speziell an Frauen im besten Alter richtet. Nach dem großen Zuspruch im 1. Halbjahr gibt es nun 2 weitere Schnupperkurse, in denen interessierte Damen das Programm vier Wochen lang zum Sonderpreis testen können.

Das MOVITA®-Konzept wurde in enger Zusammenarbeit mit Medizinerinnen entwickelt und wird mittlerweile deutschlandweit angeboten. Gemeinsam mit eigens für das Programm ausgebildeten Trainern verbessern die Teilnehmerinnen bei MOVITA® ihre Koordination, Balance, Kraft und Ausdauer. Gleichzeitig wird die mentale Vitalität trainiert und aktiv möglicher Altersdemenz vorgebeugt.

„Das Unterrichtsprogramm von MOVITA® ist speziell auf die Bedürfnisse älterer Damen ausgerichtet“, betont Kay Gottwaldt (Trainer), der das neue Bewegungskonzept im tanz-und bewegungszentrum unterrichtet.

„So wird zum Beispiel nicht gehüpft und es finden keine Übungen auf dem Boden statt.“

Der Ablauf einer MOVITA®-Stunde sieht in etwa so aus: Nach einer kurzen Erwärmung werden unterschiedliche Gymnastik- und Fitnessübungen gemacht, bei denen teilweise auch Utensilien zum Einsatz kommen. Anschließend lernen die Teilnehmerinnen dann leichte und zugleich stimmungsvolle Tänze, bevor es zum Schluss eine Entspannungsphase gibt. Das gesamte Programm dauert 60 Minuten und findet komplett auf Musik statt. „Die Freude an der Bewegung steht dabei immer im Mittelpunkt“, so Kay Gottwaldt.

Interessierte Damen können das Programm vier Wochen lang für nur 35,- Euro testen. Der Starttermin ist am **Mittwoch, 4. September** oder am **2. Oktober** jeweils von 16:00 – 17:00 Uhr. Anmeldungen nimmt DAS tanz-und bewegungszentrum telefonisch unter 0371-69575422 oder online auf www.movita-chemnitz.de entgegen.

Der Kurs wird im Schützenhaus in Hohenstein-Ernstthal durchgeführt.

20. HÜTTENGRUNDFEST
Feuerwehrverein Hüttengrund 1905 e.V.
Auf dem Gelände der Feuerwehr
Talstraße 75

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
30.-31.08.2024

LIVEMUSIK
KAFFEE & KUCHEN
COCKTAILBAR
FEUERWEHR RUNDFAHRTEN

Freitag 30.08.2024
19:00-20:30 Uhr Blasmusikverein Meerane
ab 20:30 Uhr Party mit Diskothek „Jet Set“

Samstag 31.08.2024
15:00-16:00 Uhr Bernsdorfer Piccolos
15:15 Uhr Eröffnung mit Bieranstich
15:45 Uhr Bambini Bambule Hermsdorfa
16:15-17:45 Uhr Spätzlese Bernsdorf
18:00-19:45 Uhr Die Pfaffenberger
19:45 Uhr Happy Funken Hermsdorfa
ab 20:00 Uhr mit Tanzeinlagen des FC Hermsdorfa

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Donnerstag, den 15. August 2024, 19:00 Uhr im Huthaus.

Vortrag (öffentlich): „Der Steinkohlebergbau in Gersdorf“

Unser Gersdorfer Vereinsmitglied Frank Stein wird uns an diesem Abend vom Werden und Vergehen des Steinkohlebergbaus in seinem Heimatort berichten. Nach dem Auffinden größerer Steinkohlelager im Wolfschacht bei Oelsnitz, begannen ab 1844 umfangreiche Erkundungsarbeiten in umliegenden Orten, die sich nach Norden bis Oberlungwitz und Grüna erstreckten. Immerhin konnte die Lagerstätte in Gersdorf über einen Zeitraum von rund 100 Jahren abgebaut werden, brachte dem Ort wirtschaftlichen Aufschwung und bescheidenen Reichtum. Zeugnis ist heute noch die für den relativ kleinen Ort große ansehnliche Marienkirche.



Foto: Bergbaumuseum, Oelsnitz i. E.

Pluto Schacht in Gersdorf

Am Sonnabend, den 31.08.2024 laden wir Interessierte zwischen 09:00 und 12:00 Uhr in unser Besucherbergwerk ein, um an einer fachkundigen Führung teilzunehmen.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind!

Anmeldungen nimmt ab sofort Bergkamerad Thomas Posern gerne unter Tel. 0172 4767162 oder per E-Mail: info@lampertus.de entgegen. Weitere Infos unter www.lampertus.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Themen unseres Vereins.

Mit freundlichem Glück auf!

André Schraps
Vorsitzender

Unser Mehrgenerationenhaus im August

- Der Malzirkel mit Beate Hoffart hat seinen nächsten Termin am 30.08.2024 ab 14:00 Uhr.
- Geklöppelt wird dienstags ab 17:30 Uhr jeweils in der geraden Woche
- Italienischkurs ab 07.08.2024 von 15:30 – 17:00 Uhr
- Der Erzgebirgsverein trifft sich am 12.08.2024 ab 17:00 Uhr im Kleinen Saal vom Schützenhaus, alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
- Das Sommerfest des VdK Sozialverbands Sachsen findet am 16.08.2024 statt.
- Am Sonntag, dem 25.08.2024 ist es soweit, das zweite Schützi Kinderfest findet statt. Wir sind mit Büchsen werfen und der Ritterburg auch wieder mit dabei.
- Am 26. und 27.08.2024 werden wir mit der Tomatenqueen eine Verkostung von verschiedenen Tomaten durchführen in der Parkresidenz und im PKP Hohenstein-Ernstthal.



Vorschau:

Unser kreativer **Herbstmarkt und auch Flohmarkt für Kleidung und Zubehör am 13.09.2024** wirft seine Schatten voraus. Meldet euch bitte an bis zum 06.09.2024. Verscherbelt Anzihsachen, die ihr nicht mehr tragt und werdet euch handelseinig. 14:30 Uhr geht es los, bringt eure Sachen bitte eine Stunde vorher zum Aufbauen. Wir verlangen keine Standgebühr. Der Markt wird mit einem kleinen Programm der Kita Kindersonnenland eröffnet. Werdet herbstlich kreativ. Wer noch selbst etwas Herbstliches anbieten möchte, kann sich auch bei uns melden (Tel.: 0172 3798140). Beate Hoffart begleitet auf dem Keyboard durch den Nachmittag, für Essen und Trinken ist gesorgt.

Für **unsere Familiendisko am 13. Oktober** von 14:00 – 17:00 Uhr kann sich natürlich auch schon jetzt angemeldet werden. Kartenvorverkauf dann ab 05. August 2024.

Preise: Kinder 3 Euro, Erwachsene 5 Euro, Familienkarte (2 Erwachsene und zwei Kinder) 13 Euro.

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltsgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltsgeräte-Partner aus
Hohenstein-Ernstthal**

**Reparaturannahme unter 03723/6272944
www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de**



- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 / 2331956
info@gartenpflege-hot.de

SIE HABEN DIE FRAGEN, WIR DIE ANTWORTEN.

Seien
Sie dabei!

Auf unserem
Glasfaser-Infoabend
am **05.08.24,**
in **Hohenstein-Ernstthal.**

Glasfaser? Was ist das? Wer ist das?
Was wollen die? Und was kostet das?
Gute Fragen, die wir Ihnen sehr gerne
auf unserem **Glasfaser-Infoabend vor Ort**
beantworten. Wir freuen uns auf Sie!

Schützenhaus, Großer Saal, Logenstraße 2,
09337 Hohenstein-Ernstthal
am Montag, 05.08.24 um 19:00 Uhr

02861 8133 410
deutsche-glasfaser.de/hohenstein-ernstthal



**Deutsche
Glasfaser**

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert



Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung – Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Hohenstein-Ernstthal vom **12.08. bis 12.09.2024, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr**, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise. Folgende Straßen sind betroffen:

12.08. – 28.08.2024

Aktienstraße, Altmarkt 18, 19, 31, 32, 41, Am Fuchgrund, An der Insel, Badegasse, Bergstraße, Breite Straße, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5, Dresdner Straße 1-104, Friedrich-Engels-Straße 12-35, Fritz-Heckert-Siedlung 32-34, 35-39, 40-47, 48-55, 56-61, Goethestraße 2-36, Herrmannstraße 45-69, Hohe Straße, Johann-Simon-Straße Kroatenweg 2-16, Lichtensteiner Straße, Lungwitzer Straße 2-24, Neue Straße, Neumarkt 1, 2, Oststraße, Ottostraße, Paul-Greifzu-Straße 1, Pölitzstraße 20-83c+Garten, Pfarrhain, Röhrensteig (Garten), 8, Scheerwiese, Schulstraße 1-32, Turnerstraße, Weberstraße, Wilhelmstraße

28.08. – 12.09.2024

Altmarkt 1-40, Am Hasenschlag, Am Hasenhügel, Am Kirchenfeld, Am Logenberg, Am Steinbruch 3, Am Ziegeleiweg 2-32, An der Halde, An der Windmühle, Angerweg, Anton-Günther-Weg 10, 12, Baumgartenstraße, Bernhard-Anger-Straße, Birkensteig, Damaschkeweg, Dreibrüderweg, Dresdner Straße (Garten), 13-191, Ebersbachweg, Hinrich-Wichern-Straße, Hohensteiner Straße 25-44, Hohlweg, Im Grünen Winkel, Im Viertel 1a, Karl-Jähmig-Straße, Karlstraße, Kirchgäßchen, Kroatenweg 18, Lampertusblick, Lampertusweg, Langenberger Straße, Lutherhöhe, Maria-Reiff-Weg, Meinsdorfer Weg, Oststraße 88-90, Paul-Greifzu-Straße (Garten), 2-23, Pfaffenberg, Poetengäßchen, Röhrensteig (Garten), 1-9, 9a, Silbergäßchen, Zechenstraße, Ziegenberg, Zur schönen Aussicht

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte unter Telefon: 03763 405 405 zur Verfügung.

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungeradeKW

Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (* Großwohnggebiet)
► mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:
<https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx>
 Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600

Glasfasernetz für Hohenstein-Ernstthal Deutsche Glasfaser startet Nachfragebündelung



Deutsche Glasfaser

Bürgerinnen und Bürger entscheiden über Glasfasernetz in Hohenstein-Ernstthal – 33 Prozent Vertragsabschlüsse für den

Ausbau und den kostenlosen Hausanschluss benötigt

Homeoffice statt Pendeln, Serienstreaming statt linearem Fernsehen, Internettelefonie statt Festnetz: Hohenstein-Ernstthal hat in den kommenden Wochen die Chance auf die Anbindung an das Glasfasernetz, mit dem die Bürgerinnen und Bürger in Höchstgeschwindigkeit im Internet surfen können. Dafür startet Deutsche Glasfaser am 05.08.2024 die Nachfragebündelung.

Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland und treibt den Glasfaserausbau schnell und unbürokratisch voran. Dafür ist das Unternehmen auf die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger in Hohenstein-Ernstthal angewiesen. Bis zum Stichtag am 16.11.2024 können die Anwohnerinnen und Anwohner im Ausbaubereich im Rahmen der Nachfragebündelung einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser abschließen, um einen kostenfreien Glasfaseranschluss bis ins Haus oder in die Wohnung zu erhalten. Wenn mindestens 33 Prozent der anschließbaren Haushalte in Hohenstein-Ernstthal mitziehen, steht dem Ausbau nichts mehr im Wege.

Die Kommunalverwaltung und Deutsche Glasfaser haben einen Kooperationsvertrag geschlossen und damit den ersten Schritt in Richtung digitale Zukunft von Hohenstein-Ernstthal gemacht. „Als Digital-Versorger der Regionen ist es unser Ziel, den ländlichen Raum in Deutschland flächendeckend mit stabiler und zukunftssicherer Infrastruktur zu versorgen. Wir bringen die Erfahrung und die Technologiekompetenz mit, die für einen schnellen Glasfaserausbau erforderlich sind. Dabei sehen wir uns als verlässlichen Partner der Kommunen und Menschen vor Ort und setzen auf eine enge Zusammenarbeit,“ so Thomas Straßer, Projektleiter von Deutsche Glasfaser. Die neue Infrastruktur berücksichtigt alle Haushalte im Ausbaubereich und schafft die Voraussetzung, dass auch Nachzügler noch angeschlossen werden können. Dann allerdings müssen diese Haushalte die Anschlusskosten von derzeit 1.500 Euro selbst tragen.

Das Team von Deutsche Glasfaser informiert ausführlich über den Netzausbau, die buchbaren Produkte und Leistungen sowie den Projektverlauf auf einem Infoabend und im eigens eingerichteten Servicepunkt. Zudem werden Mitarbeiter von Deutsche Glasfaser die Bürgerinnen und Bürger zu Hause besuchen und auf Wunsch persönlich beraten.

Der Infoabend findet am 05. August 2024 im Schützenhaus, Großer Saal, Logenstraße 2, in 09337 Hohenstein-Ernstthal um 19:00 Uhr statt.

Servicepunkt	Öffnungszeiten
Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand Straße der Einheit 14, 09337 Hohenstein-Ernstthal	Donnerstag: 14:00 – 16:00 Uhr
Rathaus Hohenstein-Ernstthal Vorraum Trausaal im EG Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal	Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Im Rahmen einer Präsentation werden die Besucher nicht nur über Deutsche Glasfaser und das Projekt in Hohenstein-Ernstthal informiert – auch haben sie die Möglichkeit, den Experten ihre Fragen zu stellen. Thomas Straßer, Projektleiter von Deutsche Glasfaser steht mit seinem Beraterteam Rede und Antwort.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind zudem online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Pressemitteilung Deutsche Glasfaser – 12.07.2024, Hohenstein-Ernstthal

Kurzbericht über die 52. ordentliche Stadtratssitzung am 28. Mai 2024

Zur Stadtratssitzung waren 21 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Der OB informierte unter dem Tagesordnungspunkt – **Informationen des Oberbürgermeisters** – zu bevorstehenden Veranstaltungen in der Stadt. Der OB berichtete weiterhin zur bevorstehenden Straßendeckenerneuerung im Bereich Einmündung Ebersbachweg/Lungwitzer Straße sowie über die Weiterführung des Breitbandausbaus in unserer Stadt.

Unter Punkt 6 – **Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand** – berichtete Herr Küttner über die am 27.05.2024 stattgefundene Ortschaftsratsitzung. Informiert wurde in der Sitzung über die Vollsperrung der H.-Schubert-Straße bis 14.06.2024 sowie über die Fahrzeugübergabe des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges an die FFW Wüstenbrand am 01.06.2024 mit anschließendem Feuerwehr- und Kinderfest im Ortsteil.

Zu Tagesordnungspunkt 7 – **Anfragen der Einwohner und Stadträte** – erkundigte sich ein Bürger, wie es nach dem im Amtsblatt April 2024 veröffentlichten Artikel zur digitalen Straßenerfassung einschließlich Straßenzustand weitergehen soll bzw. welche Straßen in unserer Stadt künftig saniert werden sollen, da seiner Meinung nach aktuell nichts für die Straßeninstandsetzung unserer maroden Straßen getan wird. Der OB konnte dieser Meinung nicht zustimmen. Die Sanierung der Theodor-Körner-Straße ist abgeschlossen. Aktuell erfolgt der Bau der Zechenstraße sowie der Paul-Greifzu-Straße. Mit der Erarbeitung des Haushaltes für die Jahre 2025 und 2026 wird dann sicherlich über weitere Straßenbaumaßnahmen diskutiert.

Der Bürger fragte weiter, wie es mit den seiner Meinung nach in unserer Stadt zahlreichen maroden Gebäuden weitergehen soll. Bei privaten Gebäuden sollten hier die Eigentümer aufgefordert werden, ihre Häuser in Ordnung zu bringen.

Weiterhin wollte der Einwohner wissen, ob die Bürger an Beratungen zur Radverkehrswegekonzption teilnehmen können bzw. wo sie sich für eine Teilnahme hinwenden müssen. Der OB verwies darauf, dass sich diese Thematik in Verantwortung des Landkreises befindet.

Ein Hohenstein-Ernstthaler Bürger wies darauf hin, dass seiner Meinung nach beim Befahren des Kirchgässchens der Abbiegepfad fehlt. Der Hinweis wurde zur Überprüfung an das Fachamt weitergeleitet.

Ein Bürger kritisierte die seiner Meinung nach schlecht ausgeschilderte Verkehrsführung im Bereich Schulberg auf die Hüttengrundstraße. Fahrzeuge vom Schulberg kommend würden hier oftmals nicht die Vorfahrt beachten. Der OB merkte an, dass dies schon geprüft wurde und es in diesem Bereich klar ersichtlich ist, dass der Schulberg eine untergeordnete Straße darstellt.

Ebenfalls ein Bürger aus dem Hüttengrund fragte, warum die Bürger aus dem Westteil der Stadt nach wie vor „hängen gelassen werden“ mit dem Aushalten des Lärms vom Sachsenring. Warum wird nichts für die unmittelbaren Lärmopfer getan? Warum wird keine Diskothek für unsere Jugendlichen in der Stadt geschaffen? Hier schlug der Bürger vor, den ehemaligen leerstehenden „Kronemarkt“ im Hüttengrund dafür herzurichten. Der Bürger wollte jedoch hierzu ausdrücklich keine Antwort vom OB.

Stadträtin Frau Mühleisen übergab eine Unterschriftenliste der Hausgemeinschaft Oststraße 55 a – d. Im Schreiben wenden sich die Mieter mit der Bitte an die Stadt, den Baumbestand an der Oststraße vor dem betreffenden Wohnblock zu beschneiden, da die Bäume sehr gewachsen und die Wohnungen dadurch dunkel und kalt sind.

Das Schreiben wurde an das Fachamt und die Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH als Vermieter der Wohnungen weitergeleitet.

Stadtrat Herr Haugk erkundigte sich, ob nicht die Spielplätze in unserer Stadt, speziell am Wochenende, öfters von der Polizeibehörde bestreift werden könnten.

Das Anliegen wurde an das Ordnungsamt weitergeleitet.

Im weiteren Sitzungsverlauf wurden **2 Beschlussvorlagen** beraten und die entsprechenden Beschlüsse dazu gefasst.

1. Wahl des Gemeindevorleiters der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal

Am 19. April 2024 fand die Wahl des Gemeindevorleiters im Feuerwehr-

gerätehaus Turnerstraße statt. Die Auszählung der Stimmen ergab eine Stimmenmehrheit für den Kameraden Rico Leuschner. Dieser wurde mit 88 % der anwesenden Wahlberechtigten wieder zum Gemeindevorleiter gewählt. Gemäß der gültigen Feuerwehrsatzung wird der Gemeindevorleiter nach Zustimmung durch den Stadtrat vom Oberbürgermeister bestellt. Deshalb stimmte der Stadtrat einstimmig der Wiederwahl des Kameraden Rico Leuschner als Gemeindevorleiter der FFW Hohenstein-Ernstthal zu und beauftragte den Oberbürgermeister mit der Bestellung des neuen Gemeindevorleiters (Beschluss 1/52/2024).

2. Bekenntnis der Stadt zu einer aufkommensneutralen Grundsteuerreform

Der nachfolgende Beschluss wurde wie folgt einstimmig gefasst: Mit der Grundsteuerreform werden sich sämtliche Grundsteuermessbeträge im Gebiet der Stadt Hohenstein-Ernstthal verändern. Deshalb wird die Stadt ihre Grundsteuerhebesätze überprüfen und zum 1. Januar 2025 anpassen. Der Stadtrat bekennt sich ausdrücklich zum Ziel einer aufkommensneutralen Grundsteuerreform. Das städtische Grundsteueraufkommen im Jahr 2025 soll durch die Reform auf dem Niveau des Jahres 2024 stabil gehalten werden. Die Aufkommensneutralität kann allerdings nicht für das einzelne Steuerobjekt bzw. den Steuerschuldner gewährleistet werden. Einige Grundstückseigentümer werden eine höhere Grundsteuer zahlen, andere weniger Grundsteuer. Entscheidend ist die Wertermittlung des Grundstücks im Vergleich zu den übrigen Grundstücken innerhalb der Gemeinde.

Die Verwaltung wurde gebeten,

- im dritten Quartal 2024 über die vorläufigen Erkenntnisse aus der Gesamtheit der bis dahin ergangenen neuen Grundsteuermessbescheide zu informieren und eine erste Orientierung zur Entwicklung der Grundsteuerhebesätze für das Jahr 2025 zu geben und
- im Herbst 2024 entsprechende Vorschläge über die neu festzulegenden Hebesätze auf aktualisierter Berechnungsgrundlage zu unterbreiten, denen nachvollziehbare Berechnungen zugrunde liegen. Die rechnerisch aufkommensneutralen Hebesätze für die Grundsteuer 2025 sind transparent zu machen

(Beschluss 2/52/2024).

Schulanmeldung 2025/26

Liebe Eltern,

Die Anmeldungen der Schulanfänger für das Schuljahr 2025/26 erfolgen am:

26.08.2024	08:00 – 14:30 Uhr
27.08.2024	08:00 – 18:00 Uhr
28.08.2024	08:00 – 14:30 Uhr

in der Karl-May-Grundschule, Südstraße 16, Hohenstein-Ernstthal.

Durch die Eltern sind alle Kinder anzumelden, die bis zum 30.06.2025 das 6. Lebensjahr vollendet haben sowie Kinder, die im Schuljahr 2024/25 zurückgestellt wurden.

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- Anmeldeformular
- Geburtsurkunde des Kindes
- Nachweis über gemeinsames bzw. alleiniges Sorgerecht bei getrenntlebenden Eltern oder nicht in der Geburtsurkunde eingetragener Vaterschaft
- Fragebogen
- Schweigepflichtsentbindung

Sollte aufgrund der Kapazität der jeweiligen Schule nicht dem Schulwunsch entsprochen werden können, wird die andere Grundschule zugeordnet. Kriterien für die Entscheidungsfindung sind dabei Wohnortnähe, Beschulung von Geschwisterkindern.

Anmeldevordrucke liegen in der Schulverwaltung, im Bürgerbüro und in der Stadtinformation von Hohenstein-Ernstthal sowie in der Ortschaftsverwaltung von Wüstenbrand aus. Sie können auch über die Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de abgerufen werden.

Hohenstein-Ernstthal, den 18.03.2024

L. Krauß
Schulleiter

Kurzbericht über die 53. ordentliche Stadtratssitzung am 18. Juni 2024

Zur letzten Stadtratssitzung in dieser Legislaturperiode waren 19 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Zu Beginn der Sitzung unter Tagesordnungspunkt 0 fand die Auszeichnung von ehrenamtlich engagierten Hohenstein-Ernstthaler Bürgern statt. Es wurden folgende Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt:

Herr Helmut Richter	Erstellung der Ortschronik von Wüstenbrand
Herr Marco Stopp	Schatzmeister im Wüstenbrander Sportverein
Herr Christian Hornbogen	Vorstandsmitglied im TTC Sachsenring und federführende Begleitung der Baumaßnahme an der Turnhalle Pfaffenberg
Herr Marco Oehmichen	Vorstandsmitglied im Tennisclub Rot-Weiß e.V. und Trainer im Kinder- und Jugendbereich
Herr Thomas Gentzen	Schatzmeister im Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. (Herr Gentzen konnte leider an der Ehrung nicht teilnehmen. Die Auszeichnung erfolgte im Nachgang.)

Die Laudatio nahm der OB gemeinsam mit dem Ortsvorsteher von Wüstenbrand vor. Alle Ehrenamtler erhielten eine finanzielle Anerkennung, eine Anerkennungsurkunde sowie einen Blumenstrauß.



Foto: U. Gleißberg

Im weiteren Sitzungsverlauf informierte der OB unter dem Tagesordnungspunkt – **Informationen des Oberbürgermeisters** – zum Betriebsbericht des HOT-Badelandes für das Jahr 2023. Dieser wurde im nichtöffentlichen Teil der vergangenen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 06.06.2024 durch den Geschäftsführer und sein Team vorgestellt. Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde der Bericht nunmehr allen Stadträten mit den Unterlagen für die heutige Sitzung zur Kenntnisnahme zugestellt. Abschließend erfolgte durch den OB die Bekanntgabe von Terminen für Veranstaltungen in den kommenden Wochen.

Unter Punkt 6 – **Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand** – berichtete Herr Küttner über die am 17.06.2024 stattgefundene Ortschaftsratssitzung. Herr Küttner überbrachte an dieser Stelle nochmals den Dank an alle, die an der Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeuges für die FFW Wüstenbrand sowie am anschließenden Feuerwehr- und Kinderfest mitgewirkt haben. In der Ortschaftsratssitzung erfolgte durch den Ortsvorsteher abschließend der Rückblick auf die Arbeit des Ortschaftsrates der letzten 5 Jahre mit Verabschiedung des Ortschaftsrates Herrn Prof. Dr. Wolfgang Benn nach 25 Jahren Tätigkeit als Ortschaftsrat.

Zu Tagesordnungspunkt 7 – **Anfragen der Einwohner und Stadträte** – wies Stadtrat Herr Bernhardt darauf hin, dass sich im Bereich der B 180 am Abzweig Klausmühle wilde Müllablagerungen befinden und möchte wissen, wer dafür zuständig ist.

Der OB bat Herrn Bernhardt um ein Foto, damit das genaue Grundstück lokalisiert werden kann. Der Hinweis wird dann zuständigkeitshalber weitergeleitet.

Stadtrat Herr Weiß fragte, wann die unbesetzte Sekretärinnenstelle an der Sachsenring-Oberschule wieder besetzt wird bzw. sollte die Verwaltung die Schule dabei unterstützen.

Der OB informierte, dass zum 01.08.2024 diese Stelle neu besetzt ist.

Stadtrat Herr Dr. Stiegler machte, auch im Auftrag von Anwohnern der Wiesenstraße, darauf aufmerksam, dass in diesem Bereich auf der linken Gehwegseite vermehrt Unrat bzw. alte Gerätschaften abgelagert wurden. Auch dieser Hinweis wurde an das zuständige Fachamt weitergeleitet.

Stadtrat Herr Röder wies darauf hin, dass für Verkehrsteilnehmer von der H.-Wichern-Straße kommend, der Hinweispfel für die Einbahnstraßenregelung der Lichtensteiner Straße, im Bereich Lichtensteiner Straße/Karlstraße schlecht bzw. zu spät einsehbar ist. Der Hinweis wurde an das Straßenverkehrsamt übermittelt.

Stadtrat Herr Rose-Indorf bat um Prüfung, ob es nicht möglich ist, die Einbahnstraßenregelung der Lichtensteiner Straße auch nach Beendigung der Bauarbeiten auf der Paul-Greifzu-Straße dauerhaft zu belassen, um die Lichtensteiner Straße zu entlasten. Der OB berichtete, dass diese Möglichkeit gegenwärtig geprüft wird.

Weiterhin schlug Herr Rose-Indorf vor, die Sitzbank an der H.-Wichern-Straße gegenüber der Friedhofsmauer ein Stück stadteinwärts zu versetzen, da diese an der dortigen Stelle mit Sträuchern zugewachsen ist. Im Rosa-Luxemburg-Park sollte die Sitzgruppe näher an den Spielplatz verlagert und im Eingangsbereich der Stadtpassage sollte eine weitere Sitzbank aufgestellt werden. Der Vorschlag wurde zur Prüfung an das Fachamt zugestellt.

Ein Anwohner der Schulstraße fragte nach dem aktuellen Stand der Hühnerhaltung in seinem Nachbargrundstück. Der Gestank und Lärm von den Hühnern ausgehend, sei von ihm kaum noch zu ertragen. Der OB erklärte, dass die Verwaltung versucht, eine Lösung zu finden. Das Bauordnungsamt berät aktuell mit der Landesdirektion dazu.

Stadtrat Herr Haugk hinterfragte die Vorfahrtsregelung nach Fertigstellung der Straßenbauarbeiten an der Theodor-Körner-Straße. Der Hinweis wurde zur Prüfung an das Straßenverkehrsamt übergeben.

Unter dem nächsten Tagesordnungspunkt nahmen die Stadträte den Beteiligungsbericht der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Geschäftsjahr 2021 als Informationsvorlage zur Kenntnis.

Im Hauptteil der Sitzung wurden **4 Beschlussvorlagen** beraten und die entsprechenden Beschlüsse dazu gefasst.

1. Inanspruchnahme der Erleichterungsmöglichkeiten des § 88 Abs. 5 Sächsische Gemeindeordnung für die Jahresabschlüsse 2018 bis 2020

Mit dem dritten Gesetz zur Fortentwicklung des Kommunalrechts wurden die Erleichterungsmöglichkeiten für die Aufstellung der Jahresabschlüsse lt. Sächsischer Gemeindeordnung bis zum Haushaltsjahr 2020 verlängert. Die Gemeinden dürfen bei den Jahresabschlüssen auf einige Bestandteile verzichten. Allerdings erfordert der Verzicht nun vor Aufstellung der Jahresabschlüsse einen Beschluss des Stadtrates, welcher nunmehr hiermit erfolgen soll.

Der Stadtrat beschloss einstimmig, in den Jahresabschlüssen der Haushaltsjahre 2018 bis 2020 von den Erleichterungsmöglichkeiten des § 88 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung Gebrauch zu machen (Beschluss 1/53/2024).

2. Brücke Lerchenstraße: Freigabe von überplanmäßigen Mitteln und Zuschlagerteilung

In regelmäßigen Abständen erfolgt die Brückenprüfung der Brücke Lerchenstraße über die Gleise der DB AG. Alle sechs Jahre sind Hauptprüfungen erforderlich. Die letzte dieser Hauptprüfungen fand 2019 statt. Resultierend aus den zahlreichen festgestellten Mängeln wurde eine Instandsetzungskonzeption erstellt. Da in den Jahren 2020/21 keine diesbezüglichen Fördermittel erlangt werden konnten und auch weiterhin keine Förderung in Aussicht steht, wurde die Instandsetzung auf eine Minimalvariante reduziert. Die Reparaturarbeiten aus der Minimalvariante sind jedoch zwingend durchzuführen, um die Verkehrssicherheit der Brücke zu erhalten.

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr lässt 2024/25 das Brückenbauwerk an der B 180 erneuern. Die Sanierung der Brücke Lerchenstraße sollte aus wirtschaftlichen und synergetischen Gründen ebenfalls in diesem Zeitraum und von der mit dem Brückenbauwerk an der B 180 beauftragten Firma durchgeführt werden. Dadurch können die notwendigen Leistungen, die im Zuge der Sperrung der Bahnstrecke anfallen, gekoppelt werden und reduzieren somit die Kosten der Stadt.

Einstimmig beschloss der Stadtrat die überplanmäßige Ausgabe von Mitteln in Höhe von 53.000 EUR auf dem Produktsachkonto 54.10.01.02 422100

E2021/1 im Jahr 2024 für die Ausführung von Reparaturarbeiten an der Brücke Lerchenstraße und erteilt den Zuschlag für die Reparaturarbeiten in Höhe von 233.135,36 EUR an die Firma Hoch- und Tiefbau Reichenbach GmbH, Friedensstraße 43 in 08468 Reichenbach (Beschluss 2/53/2024).

3. Vergabe zur Lieferung von Schulbüchern, Arbeitsheften und Lernmitteln für das Schuljahr 2024/2025 im Haushaltsjahr 2024

Die Vergabe der jährlichen Schulbuchbestellung erfolgt seit 1999 auf der Grundlage eines Stadtratsbeschlusses freihändig. Dabei gilt es zu beachten, dass die ortsansässigen Schulbuchlieferanten im Wechsel den Zuschlag erhalten. Da zurzeit nur eine ortsansässige Buchhandlung zur Verfügung steht, soll der Auftrag auch an diese Buchhandlung gehen. Der Stadtrat beschloss einstimmig die Vergabe zur Lieferung der Schulbücher für das Schuljahr 2024/2025 in Höhe von 101.097,95 EUR an die Klis'sche Buchhandlung, Weinkellerstraße 20, 09337 Hohenstein-Ernstthal (Beschluss 3/53/2024).

4. Bewilligung einer außerplanmäßigen Auszahlung für die Rückzahlung von Fördermitteln zum Sanierungsgebiet „Neumarkt“

Der Stadtrat beschloss einstimmig mit einer Enthaltung die Bewilligung einer außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 136.389,52 EUR für die Rückzahlung von Fördermitteln zum Sanierungsgebiet „Neumarkt“ (Beschluss 4/53/2024).

Zum Abschluss der Sitzung erfolgte unter Tagesordnungspunkt 10 – Etwaige weitere Angelegenheiten – die Verabschiedung der ausgeschiedenen Stadträtinnen und Stadträte.

Es wurden folgende Stadträtinnen und Stadträte nach Beendigung der Legislaturperiode mit einer Anerkennungsurkunde, einem Präsent und einem Blumenstrauß verabschiedet:

Frau Gabriele Dreyer	30 Jahre Stadtratstätigkeit
Herr Uwe Tischendorf	30 Jahre Stadtratstätigkeit
Herr Dietmar Röder	20 Jahre Stadtratstätigkeit
Herr Alexander Lötzcsh	5 Jahre Stadtratstätigkeit
Herr Wolfgang Evers	5 Jahre Stadtratstätigkeit
Herr René Eurich	2 Jahre Stadtratstätigkeit



Foto: U. Gleißberg

Zum Abschluss beendete der OB die Stadtratslegislaturperiode mit folgenden Worten:

„Und wieder geht eine Stadtratswahlperiode zu Ende – 2019 bis 2024. Fünf Jahre, in denen wir gemeinsam für unsere Heimatstadt zusammengearbeitet haben. Fünf Jahre, die wir uns sicherlich im Vorfeld anders vorgestellt haben, denn bereits ein halbes Jahr, nachdem wir zum ersten Mal zusammensaßen, hat uns die Corona-Pandemie ereilt, die mit erheblichen Einschränkungen, auch für unsere Ratsarbeit, verbunden war. Kaum war diese Krise überstanden, begann im Februar 2022 der russische Angriffskrieg auf die Ukraine, der auch Auswirkungen auf uns hatte, zum Beispiel durch gestiegene Energiepreise und damit verbunden eine starke Inflation.“

Diese Wahlperiode war dadurch anders, als alle anderen vorher. Aber trotz aller unvorhersehbaren Dinge und Krisen haben wir unheimlich viel erreicht

und daher will ich die Gelegenheit kurz nutzen, um an Einiges zu erinnern: Es gab insgesamt 48 Stadtratssitzungen. Es fielen zwei Sitzungen im Jahr 2020 Corona bedingt aus. Weitere zwei Sitzungen entfielen im Jahr 2021. Die Stadtratssitzungen fanden in der Regel im Ratssaal statt. In der Corona-Zeit wurden 12 Stadtratssitzungen im Schützenhaus durchgeführt und vier Stadtratssitzungen im HOT-Sportzentrum von Mai 2020 bis Januar 2022. Es wurden 220 Stadtratsbeschlüsse gefasst und 16 Informationsvorlagen zur Kenntnis genommen.

Zudem gab es 50 Sitzungen des Verwaltungsausschusses. Im öffentlichen Teil wurden insgesamt 63 Vorlagen beschlossen und im nichtöffentlichen Teil die allermeisten Stadtratsvorlagen vorbereitet. Außerdem gab es 51 Sitzungen des Technischen Ausschusses mit ca. 396 Abstimmungen zu Bauvoranfragen, Bauanträgen, Bauplanungen, Vergaben und Auftragserteilungen, Stellungnahmen, Sanierungsrechtlichen Genehmigungen und Grundschulbestellungen. In Summe kommen wir also auf 149 Sitzungen in Stadtrat, Technischen Ausschuss und Verwaltungsausschuss.

Ich möchte an dieser Stelle an unsere großen Bauprojekte erinnern:

- Talstraße von Friedrich-Engels-Straße bis Hüttengrundstraße, Erneuerung Straßendecke und Straßenentwässerung, Kosten: 225.000 EUR
- Waldenburger Straße, koordinierte Baumaßnahme, grundhafter Ausbau auf der gesamten Länge, 2019 bis 2021, Kosten: 2.062.000 EUR
- Gehweg an der Hohensteiner Straße, barrierefreie Übergänge und Bushaltestellen, 2020 bis 2021, Kosten: 287.816 EUR
- Bau des innerstädtischen Radweges, 2020 bis 2022, Kosten: 1.222.000 EUR
- Hüttengrundsiedlung, koordinierte Baumaßnahme, grundhafter Ausbau eines Abschnittes, Bauende 2022, Kosten: 153.000 EUR
- Ernst-Thälmann-Siedlung, Erneuerung der Straßendecke, Kosten: 88.000 EUR
- Hinrich-Wichern-Straße, Erneuerung Straßendecke und Beleuchtung, Kosten: 162.000 EUR
- Bau des Kohlebahnradweges, Bauende 2023, Kosten: 415.000 EUR
- Theodor-Körner-Straße, koordinierte Baumaßnahme, grundhafter Ausbau, Bauende 2024, Kosten: 350.000 EUR
- Aktuell Zechenstraße, koordinierte Baumaßnahme, grundhafter Ausbau, geplantes Bauende 2025, geplante Kosten: 1.500.000 EUR
- Aktuell Landgraben, barrierefreie Übergänge, Gehweg und Bushaltestellen, geplantes Bauende 2024, geplante Kosten: 350.000 EUR
- Aktuell Brücke Lerchenstraße, Instandsetzungsmaßnahme, geplantes Bauende 2024, geplante Kosten: 240.000 EUR
- Grundschule Wüstenbrand, Schallschutz, Brandschutz, Heizung, 495.600 EUR
- Lessing-Gymnasium, Gestaltung der Außenanlage, 194.500 EUR
- Stadthaus, Umgestaltung Bürgerbüro, Brandmeldeanlage, Einbruchmeldeanlage, 310.000 EUR
- HOT-Badeland, Abschluss Dacherneuerung, 428.000 EUR netto
- Karl-May-Haus, Abschluss Neubau Funktionsgebäude, 2.706 Mio EUR
- Kindertagesstätte „Wichtelgarten“, komplette Sanierung Dach und Fassade, 148.000 EUR
- Kindertagesstätte „Bummi“, Abschluss der Komplettisanierung, 541.300 EUR
- Aktuell sind unsere größten Vorhaben das HOT-Badeland, die Erweiterung der FFW Turnerstraße, die Turnhalle Pfaffenberg und das Berggasthaus.

Zur Finanziellen Entwicklung kann ich folgendes berichten und möchte es wie folgt zusammenfassen: Trotz steigender Aufwendungen und zahlreicher Investitionen wurde der Schuldenstand reduziert.

31.12.2019: 3,67 Mio EUR, 252,00 EUR pro Kopf

31.12.2023: 1,99 Mio EUR, 142,50 EUR pro Kopf

Auch das zeigt, wie verantwortungsbewusst wir mit den Finanzen umgegangen sind.

Rund 1,2 Mio EUR wurden in die Digitalisierung der Hohenstein-Ernstthaler Schulen investiert. Die größten Anschaffungen der vergangenen Monate im Überblick: 63 digitale Tafelsysteme, 590 mobile Endgeräte (Tablets) für Schüler und Lehrer, 110 WLAN-Accesspoints, in allen Schulen ein leistungsfähiger Glasfaseranschluss im Gigabit-Bereich.

Die Elternbeiträge in den Kindertagesstätten wurden zweimal „eingefroren“, derzeit gelten also die Beiträge von 2022, was eine deutliche Entlastung der Familien in unserer Stadt darstellt.

Alle Kinder haben in der Corona-Zeit einen 20-EURO-Gutschein erhalten, der in unserer Stadt eingelöst werden konnte. In Summe 40.000 EUR für Kinder und Familien, aber auch für die Gewerbetreibenden der Stadt.

Es wurden rund 2 Mio EUR für die Feuerwehr investiert in neue Fahrzeuge, Ausstattung und Kleidung. So viel wie noch nie in so kurzer Zeit, insbesondere Großfahrzeuge, z.B. erst kürzlich das HLF 10 in Wüstenbrand.

Es gab keinerlei Abstriche bei der Vereinsförderung in schwierigen Zeiten. Wir haben unser Innenstadtprojekt „HOT im Herzen“ mit vielen Aktivitäten und Veranstaltungen ins Leben gerufen und einen Innenstadtförderer eingesetzt. Wir hatten zahlreiche Feiern und Feste, z.B. 875 Jahre Wüstenbrand, 125 Jahre Vereinigung, 50. Bergfest und 95 Jahre Sachsenring.

Sie sehen: Es war wirklich so Einiges los in Hohenstein-Ernstthal!

Ich habe sicherlich nicht alle Dinge genannt, die wir erreicht haben. Aber eines wird klar: Die Stadtverwaltung hat gemeinsam mit Ihnen, den gewählten Vertreterinnen und Vertretern im Stadtrat in anspruchsvollen Zeiten viel auf den Weg gebracht. Die Erfüllung der kommunalen Aufgaben war jederzeit gesichert. Wir konnten sicherlich nicht jeden Wunsch erfüllen, aber wir haben wesentlich planmäßiger und erfolgreicher gearbeitet, als wir das manchmal vielleicht selbst gedacht haben.

Ich glaube wirklich, dass wir aus den schwierigen Rahmenbedingungen das Beste gemacht haben. Und das ist ja auch immer mein Credo für die Kommunalpolitik: Gemeinsam versuchen, das Beste aus unseren Möglichkeiten zu machen! Und das soll auch in Zukunft so bleiben!

Für die gemeinsamen fünf Jahre und Ihr ehrenamtliches Engagement möchte ich mich nun bei Ihnen bedanken und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit und schließe diese Wahlperiode nun mit einem herzlichen Glückauf und einem großen Dankeschön!"

Bekanntgabe

Der Beteiligungsbericht der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Geschäftsjahr 2020 wurde gemäß § 99 SächsGemO dem Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 25.04.2023 vorgelegt.

Der Bericht vermittelt einen Überblick über alle unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts und an Zweckverbänden.

Die Angaben des Beteiligungsberichtes nach § 99 Abs. 2 SächsGemO werden zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Die Einsichtnahme ist während der Dienststunden in der Kämmerei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Zimmer 511 möglich.

Kluge
Oberbürgermeister

Bekanntgabe

Der Beteiligungsbericht der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Geschäftsjahr 2021 wurde gemäß § 99 SächsGemO dem Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 18.06.2024 vorgelegt.

Der Bericht vermittelt einen Überblick über alle unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts und an Zweckverbänden.

Die Angaben des Beteiligungsberichtes nach § 99 Abs. 2 SächsGemO werden zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Die Einsichtnahme ist während der Dienststunden in der Kämmerei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Zimmer 511 möglich.

Kluge
Oberbürgermeister

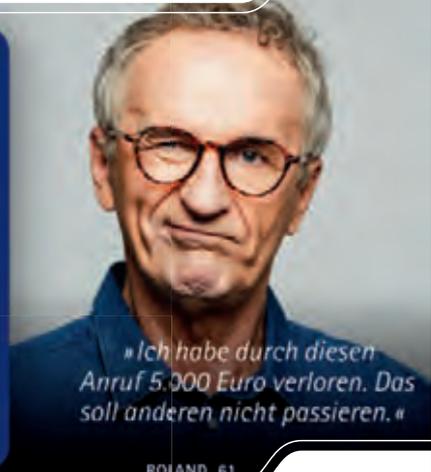
Sitzungstermine

Stadtrat
Konstituierende Sitzung
am 20.08.2024, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Vorsicht Telefonbetrüger!

Hinweise der Polizei Sachsen



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Betrüger geben sich am Telefon als Familienangehörige, Polizeibeamte, Staatsanwälte oder Bankmitarbeiter aus und täuschen eine dramatische Notsituation vor. Hinter diesen Anrufen verbergen sich hinterhältige Lügengeschichten, die die Täter überzeugend vortragen, um an Ihr Geld, Ihren Schmuck und andere Wertsachen zu gelangen.

- Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- Beenden Sie das Gespräch, wenn der Anrufer Geld fordert bzw. erbittet, egal welche Geschichte Ihnen erzählt wird.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an Unbekannte, auch nicht an angebliche Polizeibeamte.
- Wenn Ihnen ein Anruf merkwürdig vorkommt, legen Sie einfach auf. Gesundes Misstrauen ist nicht unhöflich.
- Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei unter der 110.

Falls Sie auf einen Telefonbetrug hereingefallen sind, informieren Sie in jedem Fall die Polizei und erstatten Sie Anzeige.

[POLIZEI.SACHSEN.DE](https://www.polizei.sachsen.de)



POLIZEI
Sachsen



POLIZEI
Sachsen

Partner für Ihre Sicherheit

Polizeidirektion Zwickau

Inspektion Zentrale Dienste
Fachdienst Prävention
Polizeiliche Beratungsstelle
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

Tel.: (0375) 560-853-301 / -333
Fax.: (0375) 560-853-406
Mail: pbst.pd-z@polizei.sachsen.de
Web: <https://www.polizei.sachsen.de>

Die Polizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion Zwickau wird am **21. August 2024** in der Zeit von **09:00 Uhr bis 12:00 Uhr** in Hohenstein-Ernstthal, auf dem Altmarkt Station machen.

Mit dem Infomobil werden die Polizeilichen Berater auf mögliche Gefahren durch Kriminelle hinweisen. Besonderer Fokus liegt bei den Themen:



- Schutz des Eigentums vor Einbrechern
- Schutz vor Betrügern und Trickdieben
- Schutz vor Straftaten in der Öffentlichkeit
- Sicherheit im Urlaub und auf Reisen
- Seniorenberatung



Neben dem Präventions-Team wird der zuständige Bürgerpolizist Gesprächspartner für die kostenfreie Beratung sein.

Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal informiert

Wie bereits mehrmals bekannt gegeben wurde, möchten wir wiederholt auf die Pflicht jedes Deutschen hinweisen, dass er im Besitz eines gültigen Personaldokumentes sein muss.

Alle Deutschen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes der allgemeinen Meldepflicht unterliegen, sind verpflichtet, ein Personaldokument (Reisepass oder Personalausweis) zu besitzen und dieses auf Verlangen einer zur Prüfung der Personalien ermächtigten Behörde vorzulegen (§1 Abs. 1 Satz 1, Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften).

Neben der Pflicht jedes Deutschen ein gültiges Personaldokument zu besitzen, muss er bei der Ein- und Ausreise in bestimmte Länder einen gültigen Pass mitführen und sich damit über seine Person ausweisen (§1 Abs. 1 Satz 1 Passgesetz). Sowohl Reisepass als auch Personalausweis werden auf Antrag ausgestellt.

Zur Beantragung dieser Dokumente werden folgende Unterlagen benötigt: Bei ledigen Bürgern die Geburtsurkunde, bei verheirateten, geschiedenen oder verwitweten Bürgern das Stammbuch der eigenen Eheschließung (nicht das der Eltern), das im Besitz befindliche Personaldokument und ein neues **biometriaugliches** Passbild für einen Reisepass bzw. für einen Bundespersonalausweis (alte nicht biometrische Passbilder werden nicht entgegengenommen).

Bei Beantragung von Dokumenten für Kinder und Jugendliche (Kinderreisepässe, bis 16 Jahre beim Personalausweis und bis 18 Jahre beim Reisepass) wird gleichzeitig eine Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten benötigt. Dieses Formular ist im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal oder auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal zu erhalten.

Folgende Gebühren sind bei der Beantragung zu entrichten:

Bundespersonalausweis:	unter	24 Jahre	22,80 Euro
Bundespersonalausweis:	ab	24 Jahre	37,00 Euro
eID Karte:	ab	16 Jahre	37,00 Euro

Reisepass:	unter	24 Jahre	37,50 Euro
Reisepass:	ab	24 Jahre	60,00 Euro

Sollten Bürger nicht über ein gültiges Personaldokument verfügen, ist das Bürgerbüro berechtigt, dem Betroffenen ein **Ordnungsgeld** aufzuerlegen.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig es unterlässt, für sich oder als gesetzlicher Vertreter eines Minderjährigen für diesen ein Personaldokument ausstellen zu lassen, obwohl er dazu verpflichtet ist.

Die Ordnungswidrigkeiten können mit Geldbuße geahndet werden (§ 32 Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften, § 25 Passgesetz).

In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Personaldokument nicht als Pfand hinterlegt werden darf. Sowohl der Hinterlegende als auch der Entgegennehmende handeln gesetzwidrig.

Diese Dokumente beantragen Sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während folgender Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal:

Montag, Mittwoch, Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 11:00 Uhr (jede gerade Kalenderwoche)

Öffnungszeiten Außenstelle Wüstenbrand, Rathaus Wüstenbrand, Straße der Einheit 14:

Donnerstag	14:00 bis 18:00 Uhr (jeder ungerade Kalenderwoche)
------------	--

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 03723 402-334.

Ihr Bürgerbüro

Erstattung der Semestergebühren für Studenten mit Hauptwohnsitz oder alleiniger Wohnung in Hohenstein-Ernstthal für das Wintersemester 2024/2025

Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal möchte darauf hinweisen, dass die Erstattung der Semestergebühren weiterhin durchgeführt wird. Damit die Beantragung ohne Nachfragen durchgeführt werden kann möchten wir folgende Hinweise geben:

Es handelt sich bei dieser Erstattung um eine freiwillige finanzielle Leistung für jeden deutschen Bürger, der als Vollzeitstudent einer **inländischen** Hochschule, Fachhochschule oder Berufsakademie mit seinem Hauptwohnsitz während des gesamten Studiensemesters in der Stadt Hohenstein-Ernstthal gemeldet war. Diese Leistung wird nur erbracht, wenn der Antragsteller zum Ende des Semesters das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und nicht länger als 10. Semester studiert hat.

Folgende Unterlagen sind bei jeder Beantragung von Semestergebühren vorzulegen:

1. Bundespersonalausweis
2. Original oder beglaubigte Kopie der Immatrikulationsbescheinigung
3. Original oder beglaubigte Kopie des Studienausweises
4. Ausgefüllter Antrag
5. Original der Rechnung über die gezahlte Studiengebühr, Original des Kontoauszuges oder ein von der Bank bestätigter Einzahlungsbeleg

Sind diese Unterlagen nicht vollständig vorhanden, wird der Antrag **nicht** bearbeitet.

Antrag, Richtlinien und Zeitpunkte für die Beantragung können aus dem Merkblatt entnommen werden. Der Antrag und das Merkblatt sind im Bürgerbüro erhältlich bzw. im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de Bürger/ Formulare/ Semestergebühr abrufbar.

Die Semestergebühr wird rückwirkend für das vergangene Semester gezahlt. Zu Fragen steht das Bürgerbüro mündlich, telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Telefon : 402- 330, 331, 332, 333, 334,

Fax : 402- 339

E-Mail Adresse : buergerbuero@hohenstein-ernstthal.de

Wichtiger Hinweis: Die Anträge und dazugehörigen Unterlagen müssen bis

spätestens 30. April 2025

im Bürgerbüro abgegeben werden.

Gleichzeitig möchten wir hinweisen, dass auch noch **Anträge für die Erstattung des Sommersemesters 2024 bis 13. November 2024** abgegeben werden können.

Richter
Leiter Bürgerbüro

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser	Abwasser
Havarietelefon 24h: 03763 405405	Havarietelefon 24h: 0172 3578636
Internet: www.rzv-glauchau.de	

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)

Störungsmeldung online: www.stromausfall.de

Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:
www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Servicetage des Finanzamtes Zwickau in Hohenstein-Ernstthal

Nächster Sprechtag des Finanzamtes: 29.08.2024

Die Servicetage finden in den Räumlichkeiten des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal, Conrad-Clauß-Straße 11, in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt.

Steuertermine im August 2024

15.08.2024 Grundsteuer 15.08.2024 Gewerbesteuvorauszahlung

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden. Bitte nutzen Sie auch das Lastschriftinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern.

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Stadtratswahl

am 9. Juni 2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am
das Wahlergebnis

Datum

9. Juni 2024

in der Stadt

Hohenstein-Ernstthal

ermittelt.

1.	Zahl der Wahlberechtigten	11.731
2.	Zahl der Wähler	7.672
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	101
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	7.571
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	21.956

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	6.641	6
2. Alternative für Deutschland, AfD	6.690	6
3. DIE LINKE	683	1
4. FREIE WÄHLERVEREINIGUNG (FWV) Ortsverband Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.	1.565	2
5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	706	1
6. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.733	2
7. PRO HOT	1.129	1
8. Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit - BSW	2.809	3

Sitzuteilung Stadtratswahl 2024

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	6.641	Trinks, Dirk	Diplomingenieur	1.305
		Küttner, Andreas	Selbstständig	1.054
		Weigel, Frank	Selbstständig	633
		Dr. Stiegler, Klaus	Arzt i.R.	569
		Fahrenholz, Franka	staatlich anerkannte Erzieherin	549
		Dr. Berger, Hans-Reinhard	Professor i.R.	347
		Ersatzpersonen		
		Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Reiter, Julien	Volljurist	340
		Furchner, Torsten	Fuhrparkleiter	280
		Kramp, Lydia	Wirtschaftsjuristin	232
		Vogel, Karsten	Handwerksmeister	201
		Hergt, Roman	Fotograf	174
		Flemming, Siegrun	Steuerberaterin	137
		Weise, Janine	Bankkauffrau	128
		Berger, Steve	Polizeibeamter	102
		Franke, Robert	Technik Trainer	87
		Fritzsche, Jürgen	Geschäftsführer	79

		Simon, Sten	Kraftfahrzeugtechnikermeister	72
		Müller, Andreas	Angestellter	67
		Pechfelder, Manuela	Diplomsozialpädagogin	57
		Daunert, Ronny	Anwendungsentwickler	56
		Mehlhorn, Holger	Elektromeister i.R.	54
		Zerbes, Joachim	Diplomkaufmann	51
		Kroemer, Julia	Historikerin	51
		Berger, Yasmin-Felice	Personalberaterin	16

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
2 Alternative für Deutschland - AfD	6.690	Pfau, Hartmut	Diplomingenieur(FH), Geschäftsführer	3.199
		Pfau, Karsten	Elektromeister, Geschäftsführer	1.494
		Herrmann, Mario	Maurermeister, Bauleiter Tiefbau	737
		Schraps, Petra	Diplomingenieurin Verf. -Technik	377
		Haugk, Nicole	Friseurin	164
		Haugk, Mirko	Zerspanungsmechaniker	115
		Ersatzpersonen Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Hering, Gisela	Gastronomin, Rentnerin	111
		Schraps, Herbert	BSMR-Mechaniker	104
		Evers, Wolfgang	Elektromechaniker	101
		Geschwandtner, Kai	Elektromeister	99
		Walther, Jens	Elektromonteur	95
		Vulpius, Miguel	Anlagenmechaniker Schweißtechnik	94

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
3 DIE LINKE	683	Mühleisen, Elke	Sozialpädagogin	417
		Ersatzpersonen Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Rammler, Rositta	Pflegefachkraft	266

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
4 FREIE WÄHLERVER- EINIGUNG (FWV) Ortsverband Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.	1.565	Dr. Götze, Franziska	Ärztin	342
		Dr. Hiersemann, Petra	Rentnerin	314
		Ersatzpersonen Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Tischendorf, Uwe	Fahrlehrer	281
		Eurich, René	Rechtsanwalt	186
		Palm, Marina	Museumsleiterin	127
		Rutzke, Marco	Unternehmer	82
		Pfeil, Andreas	Niederlassungsleiter	79
		Berlin, Ina	Diplombauingenieurin	59
		Morawitz, Dirk	Bürokaufmann	51
		Fischer, Mike	Angestellter	44

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiename, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	706	Rose-Indorf, Sebastian	Lehrer	302
		Ersatzpersonen Familiename, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Gröger, Henriette	Studentin	107
		Riedel, Heike	Sozialarbeiterin/- pädagogin	102
		Gröger, Veit	Geschäftsführer	101
		Riedel, Knut	Fachbereichsleiter Pflege	94

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiename, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
6 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1.733	Weiß, Alexander	Grundschullehrer	670
		Sonntag, Hannes	Lehrer für berufsbildende Schulen	350
		Ersatzpersonen Familiename, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Röder, Dietmar	Rentner	191
		Soa, Torsten	Elektrotechnikermeister	129
		Störl, Kerstin	Finanzbuchhalterin	92
		Möbius, Maximilian	Betriebswirt (M.A.), Prüfer	77
		Sonntag, Lydia	Lehrerin für berufsbildende Schulen	73
		Franke, Reiner	Lagerist	58
		Dr.-Ing. Altenburger, Kathrin	Referentin in der Energiewirtschaft	48
		Hoyer, Karsten	Diplomingenieur	45

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiename, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
7 PRO HOT	1.129	Zilly, Udo	Beamter	331
		Ersatzpersonen Familiename, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Stößel, Rudi	Diplomingenieur	214
		Richter, Grit	Selbstständig	145
		Hergert, Holger	Selbstständig	116
		Imscher, Jörg	Klempner	100
		Richter, Anja	Wirtschaftskauffrau	84
		Fritzsche, Ralf	Rentner	49
		Stößel, Robin	Beamter	35
		Winter, Karsten	Diplombauingenieur	30
		Danzer, Jens	Selbstständig	25

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiename, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
8 Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit - BSW	2.809	Bernhardt, Sebastian	Steuerfachangestellter	1.332
		Dr. Prohatzky, Gisela Elly	Rentnerin	785
		Bittner, Kerstin	Verwaltungsfachwirtin	413

Ersatzpersonen		Beruf/ Stand	Stimmen
Familienname, Vorname	Nennstiel, Oliver		
		Staatlich geprüfter Techniker f. Textilveredelung	279

Gegen die Wahl kann gemäß §§ 24 Abs. 2 Satz 2, 25 des Kommunalwahlgesetzes in Verbindung mit § 54 der Sächsischen Kommunalwahlordnung **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jede Bewerberin, jeder Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift

Landkreis Zwickau,
Amt für Kommunalaufsicht,
Robert-Müller-Str. 4 - 8, 08056 Zwickau

erheben. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Ort und Datum:

Hohenstein-Ernstthal, 1. Juli 2024



Unterschrift:

Kluge
Oberbürgermeister

Informationen des Abfallamtes des Landkreises Zwickau Außerkräfttreten der Pflanzenabfallverordnung Pflanzenabfälle sind zu verwerten

Der Sächsische Landtag hat am 30. Januar 2019 das Gesetz über die Kreislaufwirtschaft und den Bodenschutz im Freistaat Sachsen (Sächsisches Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetz – SächsKrWBodSchG) beschlossen. Die Pflanzenabfallverordnung ist nach Artikel 3 Nr. 2 des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes zum 22. März 2019 aufgehoben. Damit ist eine Verbrennung von Pflanzenabfällen auch ausnahmsweise nicht mehr zulässig. Ausnahmen sind nicht vorgesehen. Der Verstoß gegen das Verbot ist bußgeldbewehrt.

Anfallende Pflanzenabfälle sind auf der Grundlage des Kreislaufwirtschaftsgesetzes zu verwerten. Die Verwertung kann durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren erfolgen. Gegebenenfalls sind Pflanzenabfälle vorher durch eine geeignete mechanische Behandlung, wie beispielsweise Häckseln oder Schreddern aufzubereiten.

Für haushaltsübliche Mengen wird die Nutzung der Biotonne empfohlen. In diese dürfen alle pflanzlichen Abfälle vom Grasschnitt bis zum Heckenverschnitt. Die Aufstellung ist vom Grundstückseigentümer oder der Hausverwaltung beim Amt für Abfallwirtschaft schriftlich zu beantragen. Die Entleerung der Biotonne erfolgt in der Regel 14-täglich. Große Mengen Grünabfälle können an den Annahmestellen des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen (siehe <https://www.landkreis-zwickau.de/kontakt-entsorgungsanlagen>), an Wertstoffhöfen oder direkt bei Kompostieranlagen abgegeben werden.

Die Regelungen für Traditions-/Brauchtumsfeuer in Zuständigkeit der Kommunen als Ortspolizeibehörde bleiben hiervon unberührt.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de



Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal
trauern um ihren langjährigen Kameraden

Brandmeister
Heinz Pallaske

der am 01.07.2024 im Alter von 92 Jahren verstarb.

Die Nachricht vom Tod unseres Kameraden erfüllt uns mit tiefer Trauer. Kamerad Heinz Pallaske war über 68 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal. Er wurde mit dem Feuerwehr-Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes für seine 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet und war Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung.

Für seine geleisteten Dienste gebühren ihm besonderer Dank und Anerkennung. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tief empfundenenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Kluge
Oberbürgermeister

Leuschner
Gemeindewehrleiter

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl

am 9. Juni 2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am
das Wahlergebnis

Datum:

10. Juni 2024

in der Ortschaft

Wüstenbrand

ermittelt.

1.	Zahl der Wahlberechtigten	2.034
2.	Zahl der Wähler	1.474
3.	Zahl der ungültigen Stimmzettel	19
4.	Zahl der gültigen Stimmzettel	1.455
5.	Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	4.238

6. Gesamtstimmenzahlen und Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge sowie die Zahlen der für die Bewerber der einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen

Partei/ Wählervereinigung	Gesamtstimmen	Anzahl der Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	2.320	5
2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	687	1
3. Alternative für Deutschland, AfD	1.231	2

Sitzuteilung Ortschaftsrat 2024

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	2.320	Küttner, Andreas	Selbstständig	1.332
		Lötzsch, Alexander	Veranstaltungsmanager	373
		Weise, Janine	Bankkauffrau	230
		Vogel, Karsten	Handwerksmeister	230
		Zerbes, Joachim	Diplomkaufmann	81
		Ersatzpersonen Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Pechfelder, Manuela	Diplomsozialpädagogin	74

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	687	Röder, Dietmar	Rentner	344
		Ersatzpersonen Familiennamen, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Soa, Torsten	Elektrotechnikermeister	153
		Möbius, Maximilian	Betriebswirt (M.A.), Prüfer	111
		Hoyer, Karsten	Diplomingenieur	79

Lfd.Nr. Wahlvorschlag Partei/ Wähler- vereinigung	Gesamt- stimmen	Gewählte Familiename, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
3 Alternative für Deutschland, AfD	1.231	Schraps, Petra	Diplomingenieurin Verf.-Technik	804
		<u>unberücksichtigt</u> Familiename, Vorname	Beruf/ Stand	Stimmen
		Hofmann, Jan	Landmasch.- u. Traktorenschlosser	427

Gemäß § 50 Abs. 2 Satz 2 SächsKomWO bleiben Personen, die nicht wählbar sind, bei der Zuteilung der Sitze unberücksichtigt.

7. Es bleibt 1 Sitz nach § 21 Abs. 3 KomWG unbesetzt.

Gegen die Wahl kann gemäß §§ 24 Abs. 2 Satz 2, 25 des Kommunalwahlgesetzes in Verbindung mit § 54 der Sächsischen Kommunalwahlordnung **Einspruch** erhoben werden. Jeder Wahlberechtigte, jede Bewerberin, jeder Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde

<p>Anschrift</p> <p>Landkreis Zwickau, Amt für Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Str. 4 - 8, 08056 Zwickau</p>
--

erheben. Die Übermittlung in elektronischer Form ist unzulässig. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

<p>Ort und Datum:</p> <p>Hohenstein-Ernstthal, 1. Juli 2024</p>		<p>Unterschrift:</p> <p><i>Kluge</i></p> <p>Kluge Oberbürgermeister</p>
---	---	---

Hinweis zum Wahldurchführungsverfahren Ortschaftsrat

Gemäß § 50 Abs. 2 Satz 3 KomWG sollen bei der Abgrenzung der Wahlkreise die örtlichen Verhältnisse und der räumliche Zusammenhang berücksichtigt und die Gemeindegrenzen eingehalten werden.

Im Wahldurchführungsverfahren wurde festgestellt, dass ein Bewerber für den Ortschaftsrat Wüstenbrand, nicht in der Ortschaft Wüstenbrand wohnt.

Nach § 66 Abs. 1 Satz 1 i. V. m. § 31 Abs. 1 und § 15 Abs. 1 SächsGemO ist in den Ortschaftsrat nur wählbar, wer in der Ortschaft wohnt.

Die Wahldurchführung für die Ortschaftsratswahl im Ortsteil Wüstenbrand ist rechtmäßig erfolgt, aber ein Listenplatz im Wahlvorschlag wurde für unzulässig erklärt, daher wurde ein Listenplatz mit Beschluss vom 13.06.2024 Gemeindegewahlausschuss zurückgewiesen.

Gemeindegewahlausschuss

Wahlbekanntmachung

1. Am 1. September 2024 findet

die Wahl zum 8. Sächsischen Landtag

statt.

Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in 8 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis **11. August 2024** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Die Briefwahlvorstände treten zur Durchführung der Zulassungsprüfung und anschließenden Ermittlung des Briefwahlergebnisses

am 1. September 2024, 14:30 Uhr

Briefwahllokal 001

09337 Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Rathaus,
Vorraum Trausaal, Erdgeschoss

Briefwahllokal 002

09337 Hohenstein-Ernstthal, Schulstr. 9, Gymnasium
Haus 4, Speisesaal

Briefwahllokal 003

09337 Hohenstein-Ernstthal, Dresdner Str. 130, Stadtbauhof,
Pausenraum

zusammen.

3. Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist.

Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und -bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung

Die Wählerin oder der Wähler gibt

ihre oder seine Direktstimme in der Weise ab,

dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll,

und ihre oder seine Listenstimme in der Weise,

dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk

sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes). Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes). Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
7. In dem Wahlbezirk 003 - Förderschule wird repräsentative Wahlstatistik nach § 70 oder § 72 der Landeswahlordnung durchgeführt.

Hohenstein-Ernstthal,
den 05. August 2024



Kluge
Oberbürgermeister

Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medien

Eine Übersicht über eine Auswahl von Neuerwerbungen erhalten Sie auch auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link: <https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/>

Online-Katalog

Für die Online-Recherche nutzen Sie bitte den Online-Katalog der Bibliothek (OPAC) unter dem Link <https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.internetopac.de/index.asp>. In der Rubrik „Suchtipps“ können Sie zudem nach den Neuerwerbungen der letzten 3 Monate recherchieren.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern unter Tel. 03723 401630 zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 10:00 – 12:30 Uhr u. 14:00 – 17:30 Uhr
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Kinderbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Informationen für die Bürger zur Landtagswahl am 1. September 2024

1.1. Wahltermin

Am Sonntag, dem 1. September 2024 findet die Landtagswahl statt.

1.2. Wahlrechtsgrundsätze

Der Sächsische Landtag besteht gemäß Artikel 41 Abs. 1 der Verfassung des Freistaates Sachsen in der Regel aus 120 Abgeordneten. Sie werden auf die Dauer von fünf Jahren in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl nach einem Verfahren gewählt, das die Persönlichkeitswahl mit den Grundsätzen der Verhältniswahl verbindet.

Von den Abgeordneten werden 60 nach Kreiswahlvorschlägen in den Wahlkreisen und die übrigen nach Landeslisten gewählt.

1.3. Wählerverzeichnis und Wahlbenachrichtigung

Für die Landtagswahl befindet sich die Stadt Hohenstein-Ernstthal im Wahlkreis 8 / Zwickau 5.

Das Wahlgebiet Hohenstein-Ernstthal gliedert sich in 8 Wahlbezirke. Für jeden Wahlbezirk wird ein Wählerverzeichnis erstellt. Die **Wahlbenachrichtigungsbriefe** werden spätestens bis 11. August 2024 an alle Wahlberechtigten versendet. Die Zustellung erfolgt durch einen privaten Postzusteller. Zum Nachweis über die Eintragung im Wählerverzeichnis dient der Wahlbenachrichtigungsbrief. Der Bundespersonalausweis oder der Reisepass ist im Wahllokal vorzulegen. Auf diesem **Wahlbenachrichtigungsbrief** ist angegeben, unter welcher Nummer der Wahlberechtigte im Wählerverzeichnis eingetragen ist, zu welchem Wahlbezirk die Zuordnung erfolgte und wo sich das entsprechende Wahllokal befindet und ob das Wahllokal barrierefrei ist.

Wichtiger Hinweis:

Diese Wahlbriefumschläge haben eine **graue Farbe** mit der Aufschrift: **Amtliche Wahlbenachrichtigung** (siehe Muster).



Alle Bürger/innen, die bis zum 11. August 2024 noch keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, können sich mit der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal in Verbindung setzen, damit überprüft werden kann, welche Gründe eine Aufnahme in das Wählerverzeichnis verhindern (Bürgerbüro/Wahlamt, Herr Richter Tel.: 03723-402 330).

Das Wählerverzeichnis wird in der Stadt Hohenstein-Ernstthal durch ein automatisiertes Verfahren geführt. Während der Öffnungszeiten in der Zeit vom 12. August 2024 bis 16. August 2024 ist eine Einsichtnahme im Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, durch ein Datensichtgerät möglich. In diesem Zeitraum kann ein Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses gestellt werden.

1.4. Wahllokale

Auf den Wahlbenachrichtigungskarten ist der Standort des zuständigen Wahllokals verzeichnet. Jedem der 8 Wahlbezirke ist ein Wahllokal zugeordnet:

Wahllokal 001	Rathaus, Ratssaal Altmarkt 41	Zugang über Altmarkt bzw. Zugang über Lichtensteiner Straße über Hintereingang des Rathauses	barrierefrei über Fahrstuhl
Wahllokal 002	Sachsenring- Oberschule Talstraße 86	neues Gebäude	barrierefrei
Wahllokal 003	Förderschule Friedrich-Engels-Str. 75		barrierefrei
Wahllokal 004	Lessing-Gymnasium Schulstraße 9	Zugang Breite Straße Zugang Schulstraße Zugang Pfarrhain	barrierefrei barrierefrei nicht barrierefrei
Wahllokal 005,	Turnhalle Karl-May-Grundschule Südstraße 16		barrierefrei
Wahllokal 006	Jugendtreff (ehemaliges Postgebäude) Sonnenstraße 10		barrierefrei
Wahllokal 007	Feuerwehrgerätehaus Turnerstraße 8		nicht barrierefrei
Wahllokal 008	Jahnturnhalle Wüstenbrand Jahnweg 4		nicht barrierefrei

Auf Grund der Größe der Wahllokale ist es nicht auszuschließen, dass evtl. längere Wartezeiten in Kauf genommen werden müssen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Die einzelnen Wahlvorstände werden versuchen, den Wahlgang zu unterstützen, um die Wartezeiten zu verkürzen.

Das Muster des Stimmzettels für die Landtagswahl wird im Eingangsbereich der Wahllokale ausgehängt. Sollten weitere Fragen bestehen, so können Sie uns während der Dienstzeiten unter der Telefonnummer 03723 / 402 330 oder per E-Mail buergerbuero@hohenstein-ernstthal.de erreichen.

1.5. Stimmabgabemöglichkeiten

Formale Bedingung für die Ausübung des Wahlrechts ist die Eintragung des Wahlberechtigten in ein Wählerverzeichnis oder der Besitz eines Wahlscheins. Wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist, kann durch persönliche Stimmabgabe in dem Wahlbezirk wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht in einem anderen Wahlbezirk oder durch die Briefwahl ausüben, wenn ihm die Stimmabgabe in seinem Wahlbezirk nicht möglich ist.

1.6. Stimmzahl, Stimmabgabe

- ▶ Jeder Wahlberechtigte hat zwei Stimmen.
- ▶ Auf der linken Seite ist der Direktkandidat (Einzelperson). Auf der rechten Seite ist die Landesliste (Partei).
- ▶ Es darf jeweils nur 1 Kreuz auf der Seite des Direktkandidaten und 1 Kreuz auf der Seite der Landesliste abgegeben werden.

1.7. Briefwahl

Wenn es Wahlberechtigten am Tag der Wahl nicht möglich ist, ihr Wahllokal aufzusuchen, können sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal einen Wahlschein und die Zusendung der Briefwahlunterlagen beantragen. Die Erteilung eines Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen kann schriftlich auf der Rückseite des Wahlbenachrichtigungsbriefes, mündlich oder elektronisch in dokumentierbarer Form beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail gewahrt, jedoch nicht telefonisch. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Der Wahlberechtigte bekommt alle zur Briefwahl oder zur Urnenwahl mit Wahlschein notwendigen Unterlagen an die von ihm angegebene Adresse zugeschickt.

Letzter Termin für die Beantragung eines Wahlscheines ist der 30. August 2024 bis 16:00 Uhr.

Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr** gestellt werden. Zu beantragen ist der Wahlschein im Stadthaus, Altmarkt 30 (Erdgeschoss, Briefwahlbüro).

Es sollte beachtet werden, dass die Briefwahlunterlagen vom Wähler so abgeschickt werden, dass sie spätestens am 1. September 2024, 16:00 Uhr in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal ankommen.

Für die Erteilung von Wahlscheinen müssen bestimmte Voraussetzungen vorhanden sein:

Die liegen vor, wenn

- sich der Wahlberechtigte am Wahltag während der Wahlzeit außerhalb seines Wahlbezirkes aufhält,
- der Wahlberechtigte seine Wohnung in einen anderen Wahlbezirk verlegt hat und nicht in das Wählerverzeichnis des neuen Wahlbezirkes eingetragen worden ist,
- der Wahlberechtigte aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen, den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

Ein Wahlberechtigter, der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein, wenn

- er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
- sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis entstanden ist,
- sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

An einen anderen, als den Wahlberechtigten persönlich, dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht

nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr **rechtzeitig** durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können. Werden Wahlschein und Briefwahlunterlagen persönlich abgeholt, besteht ab dem 19. August 2024 die Möglichkeit, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

Das Briefwahllokal befindet sich im Stadthaus, Erdgeschoss, Altmarkt 30. Öffnungszeiten des Briefwahllokals:

Montag	: 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	: 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 23. August 2024	: 9:00 bis 12:00 Uhr
Freitag 30. August 2024	: 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst ihres körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum

nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, sollten die Möglichkeit der Briefwahl nutzen.

1.8. Wahlergebnisermittlung

Die Wahllokale schließen um 18:00 Uhr. Die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

1.9. Wahlrecht – Aktives Wahlrecht

Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag

1. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
2. seit mindestens drei Monaten im Wahlgebiet ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, haben oder sich sonst im Freistaat Sachsen gewöhnlich aufhalten,
3. nicht nach § 12 vom Wahlrecht ausgeschlossen sind (§ 11 Sächsisches Wahlgesetz; SächsWahlG).

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Stadt **Hohenstein-Ernstthal** wird in der Zeit vom 12. August 2024 bis 16. August 2024 während der üblichen Öffnungszeiten

Montag	von 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	von 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	von 9:00 bis 12:00 Uhr

Ort der Einsichtnahme

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal – Barrierefrei

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu ihrer oder seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jede und jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Das Datensichtgerät darf nur von einer oder einem Bediensteten der Stadt Hohenstein-Ernstthal bedient werden.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 16. August 2024 bis 12:00 Uhr bei der **Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal** Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11. August 2024 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 8 / Zwickau 5**
 - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
 - oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
 - 5.1 alle in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten
 - 5.2 die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,
 - a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11. August 2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16. August 2024) versäumt haben,
 - b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30. August 2024, 16:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

In dem Antrag sind Familienname, Vornamen, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder seine Wählerverzeichnisnummer (siehe Wahlbenachrichtigung) anzugeben.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigten vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebene(n), personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 Landeswahlordnung. Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 Sächsisches Wahlgesetz, §§ 22 bis 24 Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten Person für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 Landeswahlordnung. Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 Landeswahlordnung.
2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine bevollmächtigte Person ist ohne die Angaben nicht möglich.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten der oder des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:
Datenschutzbeauftragte der Stadt Hohenstein-Ernstthal:
DID Dresdner Institut für Datenschutz, Hospitalstr. 4, 01097 Dresden
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins empfängt die personenbezogenen Daten die Kreiswahlleiterin oder der Kreiswahlleiter

Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Kommunalaufsicht, Robert-Müller-Str. 4-8, 08056 Zwickau

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
 Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 Landeswahlordnung.
7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische(r) Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.



Hohenstein-Ernstthal,
den 05. August 2024


Kluge
Oberbürgermeister

Impressum

Herausgeber:	Stadtverwaltung, 09337 Hohenstein-Er. Altmarkt 41, Tel.: 03723 4020
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Oberbürgermeister Lars Kluge
Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil:	jeweiliger Auftraggeber/Verfasser
Redaktion:	Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111 Heike Rabe Tel.: 03723 402140
Verlag, Satz und Anzeigen:	Kontur Design Tel.: 03723 416070
Druck:	Mugler Masterpack GmbH Tel.: 03723 49910
Vertrieb:	Verlag Anzeigenblätter GmbH Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.000 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **02. September 2024**.
Texte werden bis zum **13. August 2024** entgegengenommen.

Alle Zusarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden:
pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Glasfaser kommt nach Hohenstein-Ernstthal.

Lassen Sie sich zum Ausbau beraten.

08.08.2024
13 - 17 Uhr



Standort: **Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal**
Aktuelle Informationen unter: eins.de/on-tour

Gefördert durch:



Bundesministerium für Digitales und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Der Breitbandausbau wird im Rahmen der Bundes-Richtlinie für die „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ gefördert.



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie ‚Digitale Offensive Sachsen‘.



Projekträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit





KIGA-Cup in Wüstenbrand



Am Samstag, den 15. Juni fand auf dem Fußballplatz in Wüstenbrand der 6. KIGA Cup des Wüstenbrander SV statt. Diesmal waren drei Kitas am Start, unsere beiden aus Wüstenbrand, die Sonnenkäfer und Little Foot sowie die Kinderwelt aus St. Egidien. Gespielt wurde jeder gegen jeden mit Hin- und Rückrunde. Das Turnier ist nicht nur für Fußballer sondern für alle Kinder die Spaß an der Bewegung haben, Fußball ausprobieren wollen und natürlich auch für kleine Fußballer, die schon in Vereinen trainieren. So kommen ganz unterschiedliche Konstellationen in den Mannschaften zusammen und es macht Spaß, den Kindern zuzuschauen. Schön, dass die Mannschaften mit Mädchen und Jungen angereist sind, die Kinderwelt sogar mit sechs Mädchen und zwei Jungen. Little Foot stellte die jüngste Mannschaft. Die Kinder liefen natürlich in Spielkleidung auf, was in vielen Fotos von den Eltern festgehalten wurde. Das Wetter hatte nach ausgiebigen Regen ein Einsehen und so fand das Turnier fast im Trockenen statt.

Es waren sehr interessante und torreiche Spiele, die die Zuschauer begeisterten. Meistens bildete sich eine Traube um den Ball. Turniersieger wurden die Kinder der Kita Sonnenkäfer vor Little Foot und der Kita Kinderwelt. Dennoch haben alle gewonnen, die an diesem Turnier dabei waren. Es gab für jede Mannschaft einen Pokal, der sicher stolz in den Einrichtungen präsentiert wurde und natürlich für jeden Spieler eine Medaille, eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Der jüngste Spieler war Karl mit vier Jahren und sechs Monaten vom Little Foot. Er bekam natürlich eine kleine Ehrung. Im Siebenmeterschießen zeichneten sich Laura und Clara von der Kinderwelt als beste Schützinnen aus. Fiete von den Sonnenkäfern wurde dritter.

Natürlich durfte der Löwe „Fiete“ bei der Siegerehrung nicht fehlen. Zusammenfassend war es ein gelungener Vormittag mit vielen glücklichen und strahlenden Gesichtern.

Danke möchte ich den Helfern und Organisatoren des Turniers sagen sowie den Firmen Metallbau Reiher, Hot-Elektro, Fa. Michael Steidl Entkernung, der Landfleischerei André Körner und 11 Teamsport für die Spenden und Unterstützung. Die nächsten Veranstaltungen beim Wüstenbrander SV sind unser Elfmeterturnier am 16. August und die RB II Party am 02. November.

Marco Stopp
Feuer und Flamme für Wüstenbrand

2024



Kurzbericht über die 47. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 17.06.2024

Zur Sitzung waren 7 Ortschaftsräte anwesend. Herr Küttner leitete die Sitzung.

Information des OB und OV

Der Ortsvorsteher Andreas Küttner informierte den Rat über folgende Dinge: Der Stadtrat hat in der Sitzung am 28.05.2024 klargestellt, dass in der Stadt Hohenstein-Ernstthal – wie bereits angekündigt – die Grundsteuerreform aufkommensneutral gestaltet werden soll.

Ebenso wurde in dieser Sitzung Kamerad Rico Leuschner erneut zum Gemeindeführer bestellt.

Die FFW Wüstenbrand feierte ihr 135-jähriges Bestehen. Am Vormittag des 01.06.2024 wurde das neue Feuerwehrfahrzeug HLF 10 im Beisein zahlreicher Gäste geweiht.

Bevorstehende Veranstaltungen:

Am 18.06.2024, 18:00 Uhr tritt der Schulchor der Diesterweg-Grundschule in der Kirche Wüstenbrand auf. Das Simson- und MZ Treffen findet am 23.06.2024 zum 2. Mal an der Straße der Einheit 31 statt.

Am 03.08.2024 werden die neuen Erstklässler in der Turnhalle ihre Zucker-tüten erhalten und ihren Schulstart feiern. Für die Teilnahme am Garagen- und Hoftrödelmarkt erfolgt die Anmeldung wieder über Alexander Löttsch.

Rückblick auf 5 ereignisreiche Jahre des Ortschaftsrates:

Wenn auch anfangs durch die Corona-Pandemie die Arbeit des Ortschaftsrates eingeschränkt war, konnte viel Neues entstehen bzw. auf den Weg gebracht werden, wie zum Beispiel:

Die Sanierung der Diesterweg-Grundschule inkl. neuer Heizungs- und Elektroanlage, neuen Fußböden, die Wände wurden renoviert, die Innenausstattung wurde erneuert und die Digitalisierung in Form von Digitalen Tafeln und die Anschaffung von Tablets vorangetrieben.

Mit dem grundhaften Ausbau der Waldenburger Straße wurde eines der größten kommunalen Straßen-ausbauvorhaben der Stadt Hohenstein-Ernstthal verwirklicht.

Der Bau der Radwege Hohenstein-Ernstthal – Wüstenbrand und Wüstenbrand – Lugau konnte abgeschlossen werden.

Die Anlage um den Feuerwehrtich wurde grundlegend erneuert, aktuell erfolgt eine weitere Aufwertung des Bereiches durch einen barrierefreien Zugang zum Spielplatz und einem neuen Spielgerät.

Der Neubau eines kleinen Fußballplatzes an den Heroldteichen und auch die Erneuerung der Zufahrt zum Festgelände auf dem Heidelberg wurden realisiert. Die Freiwillige Feuerwehr Wüstenbrand wurde komplett mit neuer Schutz-ausrüstung für alle Kameraden ausgestattet und ein neues Fahrzeug HLF 10 konnte kürzlich angeschafft werden.

Zudem wurden zahlreiche Feste wie Feuerwehrfest, Heidelbergfest, Halloween und Lichternacht, die RBII Nacht, Weihnachtsmarkt und Weihnachtsbaumbrennen nach Möglichkeit jährlich gefeiert. Ein Highlight waren 2023 die Feierlichkeiten zum 875-jährigen Bestehen von Wüstenbrand mit der Sonderausstellung Wüstenbrander Chronik, der Festwoche am Rathaus, dem Abschlusskonzert in der Turnhalle und zahlreichen weiteren Veranstaltungen, die von Bürgern und Vereinen oft im Ehrenamt für unseren Ortsteil umgesetzt wurden.

Auch für die Zukunft stehen einige Aufgaben an:

- Die Erhaltung des kulturellen Angebotes im Ortsteil und die fort laufende Aufwertung des Festgeländes Heidelberg.
- Die Sanierung der Turnhalle als Zentrum für Sport und Kultur in Wüstenbrand.
- Neugestaltung und Erweiterung des Feuerwehrgebäudes
- Bau des Radweges Wüstenbrand – Küchwald
- Die Sanierung der Deckschicht Oberlungwitzer Straße.
- Eine zuverlässige, wöchentliche Öffnung des Bürgerbüros im Rathaus Wüstenbrand

Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte

Der Ortsvorsteher Andreas Küttner verabschiedete die ausscheidenden Ortschaftsräte Herrn Prof. Dr. Wolfgang Benn, Maximilian Möbius und Manuela Pechfelder und bedankte sich herzlich für ihr kommunalpolitisches Engagement.

Anfragen von Bürgern und Ortschaftsräten

OR Frau Weise wies auf einen umgefallenen und mehrere unsicher stehende Bäume hin.

Die Eigentümer der Grundstücke werden benachrichtigt.

OR Möbius sprach über die doch recht hohen Hecken an der Ausfahrt Gewerbegebiet, hier sei dadurch die Sicht eingeschränkt. Weiter hat er mehrfach beobachtet, dass an der Mündung Radweg Landgraben geparkt wird, hier wäre eine Bepflanzung angebracht, um dies zu unterbinden.

OR Herr Röder fragte nach der Umsetzung des Bürgerhaushaltes 2023, nach dem Stand der Uhr, die am Rathaus angebrachte werden soll und der Panoramatafel auf dem Heidelbergturm.

OV Herr Küttner informierte über den geplanten Termin für den Anbau der Uhr am Rathaus.

Für die Panoramatafel sind noch weitere Zuarbeiten nötig.

Herr Röder drängte den Ortschaftsrat, sich aktiv bei der Haushaltsdiskussion für 2025/2026 zu beteiligen, um Mittel für die Planung der Sanierung Turnhalle und die Gelder zur Realisierung einer für Wüstenbrand würdigen Feierhalle einzustellen.

OR Herr Möbius meldete sich noch einmal zu Wort, weil nach dem Abschluss der Bauarbeiten auf der Hermann-Schubert-Straße im Bereich des Tunnels noch Aufräumarbeiten nötig sind und diese die Baufirma noch erledigen sollte.

OR Herr Vogel gab zu bedenken, dass vor dem Winter die reparierten Risse auf der Käthe-Kollwitz-Straße nochmals überprüft werden müssen.

OR Frau Weise hätte gern eine Information zur geplanten Tischtennisplatte. Es sind 2 Platten vorgesehen, wovon eine im Gelände der Diesterweg-Grundschule aufgestellt werden soll. Für die 2. Platte wird noch über einen geeigneten Standort in der Ortsmitte von Wüstenbrand beraten.

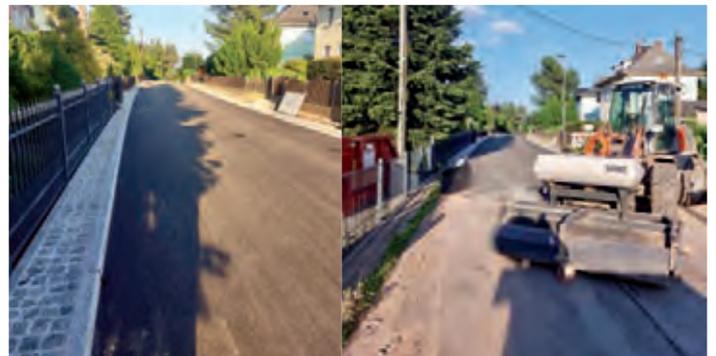
Zu TOP 8: Informationen zu Bauvorhaben in Wüstenbrand

Die Verlängerung der Vollsperrung Hermann-Schubert-Straße ist aufgehoben. Die Errichtung der Glasfaserverteilerstation an der Limbacher Straße durch die inetz GmbH wird in der vom Ortschaftsrat favorisierten Variante 2 im Juli ausgeführt.

Weder zum Landwarenhaus noch zum Verkauf des Bahnhofes liegen neue Informationen vor.

Im TA am 06.06.2024 wurde über die Aufstockung eines Bürotraktes an der Oberlungwitzer Straße beraten.

Stand Ausbau Landgraben: Am 1. Bauabschnitt soll in der 25. KW der Asphalt aufgetragen werden.



Neue Deckschicht auf dem ersten Bauabschnitt grundhafter Ausbau Landgraben Wüstenbrand



Der Stadtbauhof stellt momentan einen barrierefreien Weg zum Spielplatz am Feuerwehrtich her und bereitet das Aufstellen eines neuen Spielgerätes vor. Neugestaltung Spielplatz am Feuerwehrtich mit Herstellung barrierefreier Zugang

Zu TOP 9: Vorbereitung des 54. Heidelbergfestes

Die Vorbereitungen laufen planmäßig, nur der Rücklauf der abgeschlossenen Vereinbarungen gestaltet sich schleppend.

Andreas Küttner
Ortsvorsteher

Schulanmeldung 2025/26

Liebe Eltern,

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2025/26 erfolgt am

27.08.2024 von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

in der Diesterwegschule Grundschule Wüstenbrand, Wüstenbrander Schulstraße 5, Hohenstein-Ernstthal

Durch die Eltern sind alle Kinder anzumelden, die bis zum 30.06.2025 das 6. Lebensjahr vollendet haben sowie Kinder, die im Schuljahr 2024/25 zurückgestellt wurden.

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- Anmeldeformular
- Geburtsurkunde des Kindes
- Nachweis über gemeinsames bzw. alleiniges Sorgerecht bei getrenntlebenden Eltern oder nicht in der Geburtsurkunde eingetragener Vaterschaft
- Fragebogen
- Schweigepflichtsentbindung

Sollte aufgrund der Kapazität der jeweiligen Schule nicht dem Schulwunsch entsprochen werden können, wird die andere Grundschule zugeordnet.

Kriterien für die Entscheidungsfindung sind dabei Wohnortnähe, Beschulung von Geschwisterkindern.

Anmeldevordrucke liegen in der Schulverwaltung, im Bürgerbüro und in der Stadtinformation von Hohenstein-Ernstthal sowie in der Ortschaftsverwaltung von Wüstenbrand aus. Sie können auch über die Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de abgerufen werden.

Hohenstein-Ernstthal, den 18.03.2024

P. Fuchs
Schulleiterin



RSP
KAROSSERIE- UND
LACKIERZENTRUM



AUTOHAUS AM SACHSENRING
PKW und Nutzfahrzeuge

Ein Unternehmen der
R.S.P. Autohandel und Service GmbH

Karosserie- und Lackierzentrum

Reparatur von Unfall-, Lack- u.
Glasschäden für alle Marken.



Autohaus am Sachsenring
Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
Telefon 03723 4192-0
www.rsp-opel.de
service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten
Service: Mo - Fr 7 - 18 Uhr
Verkauf: Mo - Fr 9 - 18 Uhr

Neues aus der Ortschaftsverwaltung



Foto: Ortschaftsverwaltung

Die Kinder der 1. Klasse schauen den Mitarbeiterinnen des Stadtbauhofes bei Pflanzarbeiten an der Wüstenbrander Ampelkreuzung über die Schulter.

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Nicoline Benn	70	Gertrud Lasch	95
Christine Müller	70	Christina Müller	85
Andrea Böhme	70	Heinz Strey	90
Günter Schulze	85		



3. Wüstenbrander Garagen- & Hoftrödelmarkt

Teilnehmer:

Limbacher Str. 1, Limbacher Str. 2;
Brückenstr. 2; Brückenstr. 7a; Brückenstraße 11;
Brückenstr. 11a; Käthe-Kollwitz-Str. 27;
Siedlerweg 6; Erzgebirgsblick 51;
Charlottenstr. 10; Gutsweg 2c; Gutsweg 4;
Achatweg 3; Achatweg 9; Wind 9; Wind 22;
Rathausplatz Wüstenbrand 5 Stände noch Plätze frei

Samstag 31.08.2024

9.30 - 16.00 Uhr
im OT Wüstenbrand

Veranstaltung von DJ Alex Veranstaltungsservice
Tel. 0173 3969686

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin der Ortschaftsratssitzung

Die erste öffentliche Sitzung des neuen Ortschaftsrates findet statt am **19.08.2024, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand (Konstituierende Sitzung).

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner
donnerstags, 14:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung.
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (August 1924) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 74. Jahrgang (1924)

1. August 1924

Turnerbund
Hohenstein-Ernstthal.

Am Sonntag, den 3. August 1924, nachm. 3 Uhr
Schauturnen
auf dem Turnplatz auf dem Pfaffenberge.
Am Sonnabend, den 2. August, abends 7/8 Uhr
turnerische, gefangliche und musikalische Darbietungen verbunden mit
Jubilar-Ehrung
in der Turnhalle.
Alle Mitglieder, sowie Freunde und Gönner der deutschen Turnsache sind mit ihren werten Angehörigen zu beiden Veranstaltungen aufs herzlichste eingeladen.
Der Turnrat. J. Dornick, Vorsteher.

2. August 1924

Die von einem Ausschuss der hiesigen vaterländischen Vereine geplante Gedächtnisfeier für unsere Gefallenen kann infolge einer für das ganze Land gültigen Verfügung des Ministeriums nicht stattfinden. Die Vereine beteiligen sich nur am Kirchgang und lassen dann durch Abordnungen in aller Stille Kränze am Ehrenmal niederlegen. Ueber die Gründe, auf die das Ministerium seine Verfügung stützt, war bis heute mittag weder dem Stadtrat noch dem genannten Ausschuss bekannt.

18. August 1924

Durch einen Ueberfall ist am Sonnabend nachmittag der Lehrling eines hiesigen Geschäftes eines Einschreibebriefes mit 1200 Mark beraubt worden. Der Räuber ist dabei auf folgende raffinierte Weise vorgegangen: Er sprach auf der Lungwitzer Straße den jungen Mann an und stellte ihm 1 Mark in Aussicht, wenn er ihm den in der Hand gehaltenen Brief an ein Frl. Else Winkler, das auf der erwähnten Straße wohnen solle, besorge. Der junge Mann ließ sich darauf ein, worauf der Räuber mit ihm ein Haus betrat und im Oberstock nach dem angeblichen Frl. Winkler fragte. Er kam mit dem Bescheid zurück, das Frl. sei im Garten; auf der Schwelle zur Hintertür angekommen, entriß er plötzlich dem jungen Mann das Postbuch mit dem Wertbrief, das er unter dem Arm trug, schloß ihn im Hofe des Hauses ein und verschwand. Er wird wie folgt beschrieben: blauer Jackettanzug, eingeschlagenes Hemd, blaue, sog. Kapitänsmütze, bartlos, 17-18 Jahre alt. Das gleiche Manöver mit dem Brief hat er auch in einer hiesigen Gastwirtschaft versucht, mußte aber dort unverrichteter Sache wieder abziehen. In der gleichen Gastwirtschaft hatte schon acht Tage vorher ein ebenfalls 17-18jähriges junges Mädchen denselben Trick mit einem Brief versucht, aber auch nichts erreicht. Das Mädchen hatte dunkle Gesichtsfarbe, braunes Haar und trug ein dunkles

Kleid sowie eine Haarschleife von lila Farbe; es sprach preußischen Dialekt. Sachdienliche Wahrnehmungen besonders darüber, ob der Bursche und das Mädchen, die vermutlich zusammenarbeiten, auch bei anderen Einwohnern das gleiche versucht haben, werden an die Kriminalabteilung – Rathaus, Zimmer 30 – erbeten.

25. August 1924

Den Auftakt zu der 60Jahrfeier der Gesellschaft „Erheiterung“ gab die am Freitag im Lokale der Gesellschaft „Goldener Ring“, abgehaltene Gründungsfeier. Fast sämtliche Mitglieder und Ehrenmitglieder nahmen teil daran. Ein Blasquintett unserer Stadtkapelle leitete mit dem Vortrage „Dies ist der Tag des Herrn“ den Abend ein. Im Verlaufe desselben nahm der 2. Vorsteher, Herr Bruno Wolf, Veranlassung, die Erschienenen herzlich willkommen zu heißen. Er skizzierte dann in kurzen Worten die Ziele und Zwecke der Gesellschaft. Am Ende seiner Ausführungen machte er noch Mitteilung, daß die Gesellschaft seiner verdienten Mitglieder, Herrn Friedrich Bachmann, zum Ehrenmitglied ernannt habe. Der Geehrte dankte in knappen Worten für die Ernennung und daran angeknüpften guten Wünsche. Ein Freitrunck, weitere Darbietungen des Blasquintetts und verschiedene, teilweise humoristische Ansprachen schufen eine recht gemütliche Stimmung. Für den Sonnabend war Konzert, Jubilarfeier und Ball im Saale des „Logenhauses“ vorgesehen. Der Saal, dessen Eingang und die Bühne waren von Mitgliedsfrauen prächtig geschmückt, von der Bühne grüßte die originelle Fahne der Gesellschaft herunter. Die Teilnahme an der Veranstaltung war recht stark, die Freude darüber legte wiederum dem 2. Vorsteher, Herrn Wolf, Dankesworte in den Mund, nachdem er die Damen und Herren herzlichst begrüßt hatte. Recht interessant war der von ihm erstattete Rückblick auf die Geschichte des Vereins. Mit Freunden entledigte er sich des ihm gewordenen Auftrages, zwei Jubilare der Gesellschaft, die Herren Robert Barth und Robert Bohne, auszuzeichnen, ihnen für die in den 25 Jahren bewiesene Vereinstreue zu danken und ihnen je ein schön gerahmtes geschmackvoll von Herrn Schriftführer H. Scheibe ausgeführtes Ehrendiplom zu überreichen. Den mit Gattin erschienenen Jubilar und noch einzigen Gründer, Herrn Wilhelm Wagner, feierte Herr Wolf ebenfalls, worauf dem Jubelpaare je ein gold-silbernes Sträßchen angeheftet wurde. Für die Geehrten übernahm es Herr R. Bohne, in schlichten Worten zu danken. Der restliche Akt war umrahmt von einem von Frau Richter wacker gesprochenen sinnvollen Prolog, der auf die 29jährige Fahne Bezug hatte und Darbietungen der Sängerriege des Turnv. von 1856, die auch weiterhin den Abend durch ihre Mitwirkung mit verschönern half. Manch gutes Lied, manch froher Trunk und die flotten Tanzweisen der Stadtkapelle ließen den Abend wie im Fluge verleben und Mitternacht war vorbei, ehe man sich trennte. Gestern vormittag wurde die Fahne vom Ballokal abgeholt und im festlichen Zuge unter frohen Marschweisen heimgerbacht. Nachmittags versammelten sich die Mitglieder mit ihren Frauen zur Nachfeier im Vereinslokal. Ein kleines Scheibenschießen erbrachte die Ergebnisse, daß Frau Schwarzenberg zur Königin, Herr Pilz zum König ernannt werden konnte. Auch die Nachfeier nahm einen frohen Verlauf, und die Gesellschaft „Erheiterung“ kann auf das schön verlaufene Fest sichtlich stolz sein.

Drei Minuten Heimatkunde

Karl Rahlenbeck – Bedeutsam und doch fast vergessen

Karl R. war der Sohn eines wohlhabenden Handelsherren in Westfalen, geboren 1775 in Schwelm. Nach seiner kaufmännischen Lehre in verschiedenen Handelshäusern gelangte er durch seinen Beruf nach Sachsen. In Glauchau mischte er mit seinem rheinländischen Gemüt voller Lebenslust die gehobene Gesellschaft auf. Mit einem Arzt, einem Advokaten und einem Aktuar gründete er eine fröhliche Kasinogesellschaft. Sicherlich hat sich das herumgesprochen und vielleicht hat er dabei seine zukünftige Frau Henriette kennengelernt. Sie war die Tochter des Hohensteiner Stadtrichters und Kommerzienrates Johann Gottfried Landgraff. 1798 zog er nach Hohenstein. Und durch die Heirat kam schließlich das vornehmste Haus auf der obersten Zeile des Marktes (Altmarkt 6) in seinen Besitz. In dieser Zeit gründete er mit einem Kompagnon eine auch finanziell sehr erfolgreiche Web- und Wirkwarenmanufaktur auf der Lerchenstraße, die ihre Produkte in alle Erdteile lieferte, später wurde daraus die Seidenweberei. Heute befindet sich dort auf der Friedrich-Engels-Straße die „Auto Wagner GmbH“.



Blick von der obersten Zeile des Hohensteiner Marktes

Karl Rahlenbeck war recht kontaktfreudig. Er übernahm von seinem Schwiegervater die Hohensteiner Freimaurerloge und wurde Meister vom Stuhl. In der Hohensteiner Chronik heißt es, er wäre beliebt gewesen bei seinen Mitbürgern und geschätzt von seinem König und geehrt bis zu den höchsten Würdenträgern des sächsischen Staates. Er war Mitglied des Sächsischen Landtages wie es auch Graf von Schönburg und Fürst Otto Victor von Schönburg war. Er befand sich also in bester Gesellschaft. Rahlenbeck war Mitglied der Finanzdeputation. Außerdem konnte er in den Konferenzen zum Deutschen Zollverein Vorschläge einbringen, die der Textilindustrie und dem Handel in Sachsen von großem Nutzen waren. Er gründete den Sächsischen Industrieverein und war sein erster Direktor. In den Napoleonischen Kriegen hatte er durch geschickte Verhandlungen die Kriegskontributionen beträchtlich verringert. Ihm wurde nicht nur dafür 1813 das russische Ehrenkreuz verliehen. Karl Rahlenbeck starb am 10. November 1843 – ein bemerkenswerter Bürger unserer Heimatstadt.

Dieter Krauß

Im Museum aufgespürt (100)



Das mitlesende Buchzeichen (Lesezeichen) mit berühmten Indianerhäuptlingen

Unter dem Titel „INDIANISCHE FREIHEITSHELDEN“ (1978) bzw. „BERÜHMTE Indianer HÄUPTLINGE“ (1983) wurden vom Karl-May-Museum in Radebeul (1956 – 1984 firmierte es als „Indianer-Museum der Karl-May-Stiftung“) verschiedenfarbige Lesezeichen herausgegeben, die sich großer Beliebtheit erfreuten. In Karl-May-Büchern kamen diese sicherlich weniger zur Anwendung, wurden die Abenteuergeschichten doch nicht selten ohne Unterbrechung durchgelesen. Interessant und informativ sind auch die beigegefügte Informationen zur historischen Gesamtsituation in den Gebieten vor Ort und zu einzelnen Protagonisten ihrer Zeit. In diesem Fall: Tecumseh, Black Hawk und Sitting Bull.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

kleine galerie
hohenstein-ernstthal

KRAFT

der Farbe

Frithjof
Herrmann

29.08. – 03.11.2024

Vernissage Donnerstag, 29.08., 19:00 Uhr

Kleine Galerie | Altmarkt 14 | 09327 Hohenstein-Ernstthal
Öffnungszeiten: Di | Mi | Do | So | 14 – 17 Uhr
An allen gesetzlichen Feiertagen ist die Galerie geschlossen.
Sonderöffnung nach Vereinbarung | Tel.: 03723 769177 6, 402413

Gestützt durch:
Stadteverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Kultur- und Veranstaltungsmanagement

Förderverein
Kleine Galerie
Hohenstein-Ernstthal e.V.

WG HOT
www.wg-hot.de

Logo of 'K' and other symbols

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG **WGS**
wo Träume wohnen

**3-Raum-Wohnung
Ernst-Thälmann-Siedlung 46
Hohenstein-Ernstthal**

MODERNE WOHNUNG MIT TAGESLICHT-BAD !!

Etage:	1, rechts	→ sofort bezugsfertig
Größe:	54,65 m²	→ grünes Wohnumfeld
Kaltmiete:	351,71 €	→ moderner Bodenbelag
Nebenkosten:	191,28 €	→ Bad mit ebenerdiger Dusche
Warmmiete:	542,99 €	→ Energiekennwert: 78,0 kwh/m ² *a
		→ Heizart: Fernwärme

Ringstraße 38 - 40 | 09327 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, haltberatungszentrum@t-online.de

Allgemeine Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr
 Öffnungszeiten Nähstube: Montag bis Mittwoch 07:00 – 13:00 Uhr
 Öffnungszeiten Lesestube: Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Fotozirkel „Objektiv“: Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr
 Skat der Spielvereinigung HALT: Montag 15:00 – 21:00 Uhr
 Beratung mit Voranmeldung: 09:00 – 12:00 Uhr am 05. und 26.08
 Seidenmalerei: 09:00 – 11:00 Uhr am 06./13./27.08.
 Klöppelzirkel: 09:00 – 14:00 Uhr am 12./19./26.08.
 09:00 – 12:00 Uhr am 07./14./21./28.08.
 Brigittes Handarbeitsnachmittag 13:00 – 15:00 Uhr am 07. und 21.08.
 Beratung durch den Mieterbund 09:00 – 12:00 Uhr am 28.08.
 (mit Voranmeldung 03723 47518)
 „Ernstthaler Kaffeeklatsch“ 14:00 – 16:00 Uhr am 28.08.
 mit Karin + hausbackenem Kuchen

Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen!
 Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung.

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

MehrGenerationenHaus
„Schützenhaus“, Logenstraße 2
 Unser Haus hat geöffnet montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr. Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung, Speiseplan unter 03723 678053.



Unsere Angebote:
Keramikwerkstatt: montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr
Klöppeln: dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr
Krabbelgruppe: donnerstags ab 09:00 Uhr

- Täglich **Kaffeeküche** mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- **Sprachtraining** Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- **Beratungsstelle** Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- **Beratungsstelle** Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- **Mediensprechstunde** des MeKo#mobil

Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.
Termine: 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: bs-zwickau@vdk.de
 Weitere Informationen unter: mgh@ivs-vestsachsen.de, www.ivs-vestsachsen.de oder 0172 3798140

Erzgebirgsverein e.V.
 07. -11.08. Teilnahme am Bergfest
 12.08., 19:00 Uhr Vereinsabend im Schützenhaus, Kleiner Saal
 Gäste sind herzlich willkommen.
 06.09. geplante Wanderung – Ziel und Treffpunkt noch unbekannt



Informieren Sie sich bitte am Infokasten „Postgut“, bei Fam. Herzog oder unter www.ergebirsverein-hot.de.



Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.
 Dresdner Straße 109,
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Internet: www.lampertus.de
 E-Mail: info@lampertus.de

Besucherbergwerk St. Lampertus
 Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus samt Zubehör“ herzlich ein.
Öffnungszeiten: Jeden letzten Sonnabend in den Monaten März bis Oktober von 09:00 bis 12:00 Uhr. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Thomas Posern unter Tel. 0172 4767162 entgegen.
 Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.
 Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

Stadtinformation

Öffnungszeiten:
 Montag und Mittwoch 09:00 – 15:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 14:00 Uhr
 Samstag 09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

NEU!

- Tickets für den MotoGP 2025 auf dem Sachsenring
- Sachsenring-Souvenirs

Publikationen:

- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern und 90ern“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – die Bergstadt am Sachsenring“ und vieles mehr...

Souvenirs:

- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser und vieles mehr...

Service:

- Verkauf Stadtgutscheine im Wert 10,00 Euro und 25,00 Euro
- Fahrscheine für den Verbund und Nahverkehr im Auftrag der Mittel-deutschen Regiobahn MRB
- Servicestelle der Regionalverkehr Westsachsen GmbH
- Verkauf von Postwertzeichen
- Annahmestelle Post Modern



KFZ-Service-Lehnert
 Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086
Erziehungsberatung: 03723 7696590
Schuldnerberatung und Verbraucher-Insolvenzberatung: 03723 413205
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung.

Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.

Beratungstelefon – montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr unter Tel.: 0375 281405

Tele-Beratung via Skype – Informationen unter www.skg-ev.de/beratung
E-Mail – info@skg-ev.de

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter info.zwickau@ifd.3in.de

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351 oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Telefon 0375 44022527

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.diakonie-westsachsen.de.

Hilfe für Frauen in Not – Hilfefon

Das Hilfefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfefon.de.

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen

Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal

Info: www.frauenundberuf.de;

E-Mail: betreuungsdienst@frauenundberuf.de

Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153

Der Verein Frauen und Beruf e.V. im Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Str. 24, bietet Schneider- und Strickkurse an.

Termine nach Vereinbarung. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 03723 769153 oder auch gerne persönlich unter o. g. Anschrift.

Wir freuen uns auf Sie.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt.

Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Die Einrichtung öffnet wie folgt:

Mo 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Di/Mi/Fr nach Vereinbarung

Do 14:00 – 17:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

Gesprächskreis I – Frau Hartig: 08. und 22.08. 18:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115

Gesprächskreis II – Herr Peters: 14. und 28.08. 19:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115

Angehörigengesprächskreis: 26.08. 18:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung unter Tel.: 03723 412115

Nachsorgegruppe – Herr Brauner: 27.08. 17:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Brauner, Tel.: 03723 412115

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Der Gastraum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.

Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Aktuelle Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:30 Uhr

Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/ Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.



Neues aus den Kindereinrichtungen

Der Karl-May-Hort berichtet.

Zurzeit genießen wir die Ferien in vollen Zügen. Die ersten Wochen liegen bereits mit schönen Erlebnissen hinter uns. Über einiges wollen wir nun berichten. Einen spannenden Tag verbrachten wir in der 1. Ferienwoche bei der Feuerwehr in Hohenstein-Ernstthal. Wir durften uns ausgiebig auf der Feuerwache umschaun und erfuhren viel Interessantes über die Einsätze und Vorgehensweisen der Feuerwehrkräfte. Es gab verschiedene lustige Wasserspiele und mit dem Wasserschlauch probierten alle ihre Zielsicherheit aus. Sogar eine Hüpfburg stand für uns bereit, auf der wir ausgiebig toben konnten. Dann durften wir im großen Feuerwehrauto eine Runde durch die Stadt mitfahren. Highlight war zum Schluss die Drehleiter. Alle Kinder, die sich trauten, fuhren damit in die Höhe. Das war richtig toll. Man hatte von oben eine super Aussicht auf das Feuerwehrgelände. Ein ganz großes Dankeschön an die Mitarbeiter der Feuerwehr für den unvergesslichen Tag.

Bei den sommerlichen Temperaturen vergnügten wir uns bei Wasserspielen in unserem Hortgelände.

Weiter gab es für die Kinder auch kreative Angebote. An zwei Tagen hallten verschiedene Töne durch den Hortflur. So konnten die Kinder sich an verschiedenen Instrumenten, wie z.B. der Konzert- und E-Gitarre, dem Keyboard, Cajon, der Djembe-Trommel, auf der Kalimba, unterschiedlichen Orff-Instrumenten und unserem Flaschenorchester, ausprobieren. Parallel dazu wurde es in der Turnhalle ganz schön laut. Auf Gymnastikbällen trommelten die Kinder mit Drumsticks fetzige Rhythmen. Sie lernten drei Grundschläge und am Ende konnten alle gemeinsam eine kleine Choreographie zu „We Will Rock You“ darbieten. Mitarbeiter des Mehrgenerationenhauses unterstützten uns an einem Tag mit dem Angebot „Lebende Spielfiguren“. Vielen Dank dafür. Einen wunderschönen Tagesausflug machten wir in der 2. Ferienwoche nach Ronneburg. Ein Sonderbus brachte uns zum BUGA-Park „Neue Landschaft Ronneburg“. Dort erwartete uns eine nette Mitarbeiterin. Wir teilten uns in zwei Gruppen auf und los ging es. Während die eine Gruppe es sich zuerst im „grünen Klassenzimmer“ gemütlich machte, gingen die anderen auf Entdeckertour durch den Park. Von der Mitarbeiterin erfuhren wir viel Wissenswertes über die Insekten, die auf dem Gelände leben. Auch durften wir uns einige kleine Tiere unter dem Mikroskop anschauen. Sogar eine Schlangenhaut war dabei. Als nächstes gingen wir zum Bienenhaus. Hier lernten wir viel über diese Tierchen und die Honigerstellung. Ein großes Dankeschön an Frau Giera. Im Gelände erkundeten wir u.a. den 20 Meter hohen Entdeckerturm. Alle, die mutig genug und schwindelfrei waren, kletterten bis ganz nach oben und genossen die tolle Aussicht. Dann überquerten wir die 225 Meter lange „Drachenschwanzbrücke“. Sie gehört zu den längsten und innovativsten Holzbrücken Deutschlands. Auf den verschiedenen Spielplätzen konnten wir toben und unser Mittagspicknick fand gemütlich am Wasserspielplatz statt. Hier trafen wir uns alle wieder. Gemeinsam spazierten wir anschließend zurück zum Bus. Erschöpft, aber glücklich, traten wir die Heimreise an.

Unsere geplante Wanderung zur „Karl-May-Höhle“, in der dritten Woche, mussten wir leider aufgrund der heißen Temperaturen etwas verändern. So wanderten wir nicht zur Höhle, sondern „nur“ in den Wald. Hier war es deutlich kühler als im Hortgelände und wir konnten herrliche Dinge aus den herumliegenden Stöcken bauen, wie z.B. Waldsofas oder -häuser. Auch viele Tiere konnten wir beobachten und fanden sogar Borsten vom Wildschwein. Zurück im Hort

gab es als kleine Erfrischung noch ein leckeres Eis für alle. Was wir die restlichen Wochen noch erleben, darüber berichten wir in der nächsten Ausgabe. Bis dahin wünschen wir allen noch schöne Sommertage!

*Euer
Karl-May-Hort-
Team*



Neues aus der Kita Geschwister Scholl



Hurra, der neue Sandkasten ist da!

Unsere Krippenkinder der AWO Kita Geschwister Scholl freuen sich über den neuen Sandkasten. Neben diesem entstand außerdem eine gepflasterte Fläche. Eine Überdachung ist noch in Arbeit. Hier kann bei schönem Wetter Picknick gemacht werden und bei Regen trotzdem gespielt werden.

25 Jahre CVJM Hohenstein-Ernstthal e.V.

Der CVJM Hohenstein-Ernstthal e.V. beging seinen 25. Geburtstag. Das sollte gefeiert werden. Darum fand am 25. Mai unser besonderer Tag der offenen Tür statt. Auch wenn Soccerarena und Hüpfburg dem Regen zum Opfer fielen, konnten wir doch mit der Resonanz und dem Erlebten sehr zufrieden sein. Unsere Tombola war sehr erfolgreich und wir möchten an dieser Stelle noch einmal allen Sponsoren auf das Herzlichste danken:

Hot Elektro, Spielwaren G. Bohne, B2BA, Holzwurm, Johanna A., Streichbar, Buchhandlung Klis, Kino Capitol Hohenstein-Ernstthal, Drechsel Büromaschinen, Richter Fahrzeuge und Motorgeräte, Nails and More, Fotostudio Diana Krüger, Podologie Sandy Thron, Feinkost Schrambke und allen privaten Spendern.

Die Gewinner haben sich sehr über ihre Preise gefreut und die eine oder andere lustige Begebenheit mit den Preisen gab es auch. Wir haben uns auch sehr über die vielen gebackenen Kuchen gefreut. Besonders danken wir auch der Bäckerei Müller für die Kuchen- und Brötchenspende. Natürlich ist so ein Tag nicht ohne Hilfe machbar und so danken wir allen Helfenden ganz herzlich für ihren Einsatz. Das abschließende Konzert mit Jonathan Leistner fand ebenfalls guten Anklang.

Nach den Ferien ist die Bunte Post wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für die Kinder und Jugendlichen da. Real Youth ist auch jetzt für die Jugendlichen geöffnet. Das Elterncafé lädt nach den Ferien ebenfalls ein – montags ab 14:30 Uhr sind Eltern mit ihren kleinen Kindern eingeladen zum Austausch und Kaffee.

Der Mäuschentreff beginnt erst im September wieder. Immer donnerstags 09:15 Uhr findet der Eltern-Kind-Treff statt. Natürlich sind auch Omas und Opas willkommen!

Schlumpfhausen News

Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen“.



Heute möchten wir mal wieder die Gelegenheit nutzen, um Euch von den vielen tollen Sachen zu berichten, die wir seit der letzten Ausgabe erlebt haben. Am 12. Juni hatte das lange Warten unserer Schulanfänger ein Ende, denn an diesem Tag feierten sie endlich ihr Zuckertütenfest. Früh machten sie sich auf den Weg zum Bus, der sie dann ins Vogtland brachte. Dort konnten sie sich nach Herzenslust austoben, spielen, Elektroauto fahren und verlebten im „Kispi“ einen unvergesslichen Tag. Auf dem Rückweg wurde ein kleiner Halt in der Eisdielen gemacht und dann war die Aufregung groß. Sind die Zuckertüten im Laufe des Tages auch wirklich noch ein bisschen gewachsen? Hängt für jeden eine große Zuckertüte am Baum? Zum Glück hatte der Regen während des Ausfluges gute Arbeit geleistet... Somit gab es viele strahlende Kinderaugen als der große Baum voller Zuckertüten hing.

Am Freitag feierten die Kinder der Igelgruppe ein wunderschönes Abschiedsfest. Da ein Teil der Gruppe eingeschult wird, trafen sich noch einmal alle Kinder und Eltern zum letzten Mal in dieser Runde. Schon lange im Vorfeld wurde ein Programm einstudiert, welches die Kinder stolz präsentierten. Die Eltern wurden auf eine Zeitreise mitgenommen, denn die Igelkinder gaben ihnen einen kleinen Einblick, was sie seit ihrem 3. Geburtstag im Kindergarten alles gelernt hatten. Zum Schluss wurde noch kurz das Tanzbein geschwungen und dann durften sich alle am leckeren Buffet bedienen.

Ein großes Dankeschön wollen wir an dieser Stelle der Wohnungsgenossenschaft Hohenstein-Ernstthal zukommen lassen. Denn auch in diesem Jahr erhielten unsere Schulanfänger wieder tolle Geschenke. Dieses Mal war es ein schöner Rucksack, der mit vielen nützlichen Dingen bestückt war.

Am 21. Juni nahmen die Kinder der Hasengruppe Abschied vom Kindergarten. Zusammen mit ihren Eltern verbrachten sie einen tollen Abend mit kleinem Programm und Leckerem vom Grill sowie selbst gemachten Salaten etc.

In den nächsten Wochen beschäftigten sich die Hasen mit dem „Müllprojekt“. Sie lernten dabei, wie wir unsere Umwelt sauber halten können, wie richtige Mülltrennung funktioniert und was man unter Upcycling versteht. Sie bastelten aus einem Tetrapack ein tolles Vogelhaus und staunten darüber, wie lange manche Dinge brauchen ehe sie verrotten, wenn wir sie nicht ordnungsgemäß entsorgen. Zum Abschluss des Projektes machten sie sich dann, ausgerüstet mit Handschuhen, Müllsäcken und -greifern, auf den Weg, um den Müll in der näheren Umgebung einzusammeln.

Pünktlich zum Rennwochenende am Sachsenring veranstalteten die Kinder der Schmetterlings- und Bienengruppe das „Schlumpfenringrennen“. An diesem Tag hatten die Kinder die Möglichkeit ihren eigenen Roller oder ein Laufrad mitzubringen. Bei der Bergfahrt im Massenstart, der Slalometappe und auf der Marathonstrecke durch das nahegelegene Neubaugebiet, hatten alle die Möglichkeit ihre Geschicklichkeit und ihr Können unter Beweis zu stellen. Am Ende erhielten alle Rennfahrer eine tolle Medaille.

Auch bei den Großen im Hort war in den letzten Wochen jede Menge los. Gleich am ersten Tag erhielten die Kinder einen kleinen Einblick in die erste Hilfe und übten unter anderem die „stabile Seitenlage“. Das besondere an diesem Tag war jedoch, dass die Sanitäter auch ihre Hunde mitgebracht hatten, die speziell

für Rettungseinsätze ausgebildet werden.

Am Montag hatten sich die Kinder der beiden Horte verabredet und unternahm eine gemeinsame Spielplatztour, außerdem besuchten die Kinder das Kino und bastelten u.a. schöne Windspiele.

Einen abwechslungsreichen Tag verbrachten sie auf Burg Scharfenstein. Nachdem die Burg zunächst erkundet werden konnte, hatten die Kinder im Anschluss die Möglichkeit Brötchen selbst zu backen. Diese wurden vor Ort mit leckerer Kräuterbutter verkostet und von allen für gut befunden. Außerdem stellten die großen Schlümpfe ihr eigenes Kräutersalz her, welches dann mit nach Hause genommen werden durfte.

In der zweiten Woche führte unsere Ferienkinder der Weg nach Chemnitz. Begleitet durch eine Stadtführerin erhielten die beiden Gruppen wichtige Informationen zur Geschichte der Stadt und erfuhren jede Menge über den Aufbau eines Rathauses. Sie hatten sogar die Möglichkeit in die Räume zu schnuppern, die man sonst nicht betreten darf. Wer wollte, hatte außerdem die Gelegenheit auf den Turm zu steigen. Diese mutigen Kinder wurden dann mit einem tollen Ausblick über die Stadt belohnt.

Auch in den kommenden Wochen sind noch einige schöne Sachen geplant, von denen wir euch wie gewohnt, in der nächsten Ausgabe berichten werden. An dieser Stelle wollen wir noch einmal die Gelegenheit nutzen und uns von allen Schulanfängern und Kindern der Klasse 4 zu verabschieden. Wir wünschen Euch einen unvergesslichen Schulanfang bzw. einen guten Start an der Oberschule sowie Euch und Euren Eltern alles erdenklich Gute für die Zukunft. Wir würden uns freuen, mal wieder etwas von euch zu hören!

Bis bald sagen Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen“



WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH

300€

Obi-Gutschein
GRATIS!"

Mehr Informationen auf
unserer Homepage
www.wg-hot.der




Jetzt anrufen 03723/ 4973 0



QR-Code scannen und exklusive
Wohnungsangebote anschauen.



NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Erfolgreich im Team: Lehrer und Schüler gewinnen Firmenlauf



Beim diesjährigen Firmenlauf auf dem Sachsenring, an dem zahlreiche Teams aus der Region teilnahmen, erzielten Lehrer und Schüler unseres Gymnasiums einen beeindruckenden Erfolg und belegten als Mannschaft den 1. Platz.

Mit großer Begeisterung und sportlichem Ehrgeiz gingen die 6 Teilnehmer an den Start und motivierten sich gegenseitig. Einen hervorragenden 1. Platz erzielte unser Sportlehrer Peter Dittrich unter den Chefs/Abteilungsleitern/Fachschaftsleitern.

Alle Beteiligten sind stolz auf diese Leistung und freuen sich schon auf die nächsten sportlichen Herausforderungen.



Fotos: Peter Dittrich (2)

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

Abschluss- und Auszeichnungsveranstaltung im HOT Sportzentrum

Erstmals versammelte sich die gesamte Schüler- und Lehrerschaft auf den Rängen des HOT Sportzentrums.

Unsere Schülerband untermalte diese Veranstaltung und sorgte mit ihrem kurzweiligen Programm für eine großartige Stimmung. Ein filmischer Rückblick zeigte eindrucksvoll die vielfältigen Schüleraktivitäten des gesamten Schuljahres, von Projekttagen über Exkursionen bis hin zu sportlichen und kulturellen Events. Der Höhepunkt war die Ehrung der besten Schülerinnen und Schüler, die für ihre sehr guten Leistungen durch ihre Klassenleiter und Tutoren ausgezeichnet wurden.

Ebenso sind herausragende Leistungen aus unterschiedlichen Bereichen des Schullebens gewürdigt worden. Die stolzen Mädchen und Jungen nahmen ihren Gutschein, gesponsert von unserem Förderverein, unter dem Applaus der Anwesenden entgegen.

Wir wünschen nach erlebnisreichen und erholsamen Ferien viel Erfolg für das beginnende Schuljahr.

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit



Fotocollage: Anette Geßner

Herzlichen Dank an die Firma KEMAS GmbH...

... für die großartige Spende von 1.000 Euro. Mit dieser Unterstützung werden wir sportliche Aktivitäten in den Pausen fördern und unseren Schülerinnen und Schülern noch mehr Bewegung und Spaß ermöglichen. Diese Hilfe trägt maßgeblich dazu bei, die freie Zeit lebendiger und gesünder zu gestalten. Vielen Dank! Zur Übergabe des Schecks an Schulleiter, Herrn Fickenscher, kam der Geschäftsführer, Herr Björn Grämer, in unser Gymnasium.

Annette Geßner,
Öffentlichkeitsarbeit



Leistungskurs Kunst: Fünf inspirierende Tage in Wien



Foto: Anette Geßner (3)

In der Zeit vom 10. – 14.06. begab sich unser LK Kunst auf eine aufregende Reise nach Wien, um sich intensiv mit Kunst und Kultur zu beschäftigen. Diese Stadt, bekannt für ihre reiche Geschichte und ihr kulturelles Erbe, bot uns eine ideale Kulisse für unsere Studien.

Bereits am Dienstag wurden wir von der imposanten Architektur des Stephansdoms empfangen. Zusätzlich entschieden wir uns dafür, den Südturm des Doms zu besteigen. Von dort aus hatten wir einen atemberaubenden Panoramablick über Wien. Wir waren beeindruckt von den gotischen und barocken Bauten, die die Geschichte der Stadt erzählen.

Neben der klassischen Kunst kam auch die Moderne nicht zu kurz. Im Museums-Quartier, einem der größten Kunstkomplexe der Welt, tauchte unsere Gruppe in die zeitgenössische Kunstszene ein.

Abends bot sich die Gelegenheit, das Burgtheater zu besuchen. Das Stück regte uns stark zum Nachdenken an und war gleichzeitig faszinierend, da nur ein Schauspieler mehrere Rollen spielte.

Den Donnerstag verbrachten wir mit unserer Aufgabe „Urban Sketching“, was so viel wie schnelles und einfaches Darstellen von Architektur mit vor allem bunten Farben bedeutet. Als Motiv diente uns das Hundertwasserhaus. Diese Erlebnisse rundeten das kulturelle Programm ab und zeigten, wie Kunst und Kultur in Wien zum Alltag gehören.

Diese fünftägige Kunstreise war für uns eine unvergessliche Erfahrung. Wir kehrten nicht nur mit erweitertem Wissen, sondern auch mit neuer Inspiration und kreativen Ideen zurück.

Vielen Dank an unsere Lehrerinnen Frau Simon und Frau Geßner für die gute Planung und Betreuung!

Tammi Hinkel, Schülerin des LK Kunst

Vorfreude auf das Nachholkonzert der Chöre am 7. September 2024

Nach der wetterbedingten Absage im Mai 2024 ist die Vorfreude auf das Chorkonzert

am 7. September 2024

umso größer.

Die Chöre bereiten sich intensiv auf ihren großen Auftritt vor und freuen sich darauf, viele musikbegeisterte Besucherinnen und Besucher zum Jahreskonzert **um 15:00 Uhr** in der Sachsenlandhalle Glauchau begrüßen zu können. Lassen Sie sich überraschen!



A n k ü n d i g u n g:

Termin für den Tag der offenen Tür bereits am 28.09.2024

Wir laden alle zukünftigen Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 (2025/26) sowie alle Interessierten herzlich ein, diesen besonderen Tag mit uns zu erleben. Unsere Türen stehen offen, um unser vielfältiges Bildungsangebot, unsere modernen Einrichtungen sowie unsere engagierten Lehrkräfte vorzustellen.

Notieren Sie sich das Datum und seien Sie dabei. Genauere Informationen erhalten Sie in der Ausgabe 09/2024.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Schulteam

Die Sachsenring-Oberschule gibt Einblicke

Soccer-Cup in Gera



Foto: Ronny Abresch

Am 11.06.2024 fuhr der Mannschaftsbus von Rot-Weiß Erfurt auf unseren Schulhof und holte die Fußballmannschaft unserer 8. und 9. Klassen zu einem Fußballturnier in die Pionierkaserne nach Gera ab. Angetreten waren sieben Mannschaften. Unsere Jungs konnten den 3. Platz belegen. Darauf sind wir alle stolz!

Heike Hofmann

Fitness- und Gesundheitstag



Fotos: Yvonne Flehmig

„In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist“, dieses Motto nahmen wir zum Anlass und führten unseren 1. Sport- und Gesundheitstag durch. Die Klassen 5 und 6 wetteiferten in der Großturnhalle bei verschiedensten Staffeln um die Plätze und bekamen eine kleine Einführung in den Kegelsport. Für die siebenten bis neunten Klassen gab es verschiedene Angebote, die die Schülerinnen und Schüler für sich selbst auswählen konnten. So gab es neben den Bewegungsangeboten wie Tennis, Tischtennis, Aqua Jogging, Wandern und Fitness auch gesunde Ernährung sowie Yoga und Entspannung in der Salzgrotte. In der Salzgrotte fand eine kurze Einführung in die Progressive Muskelrelaxation statt, umrahmt von einer Phantasiereise. Ebenfalls gab es einen Selbstverteidigungskurs und einen „Apothekerlehrgang“ im Chemieraum.

Heike Hofmann

Feierliche Zeugnisübergabe an die Absolventen



Foto Yvonne Flehmig

Am 14.06.2024 wurden 80 Schülerinnen und Schüler feierlich aus unserer Schule nach vielen Jahren des Schweißes und nach den bestandenen Prüfungen entlassen. Die meisten von ihnen haben das Ding gerockt und Real- bzw. Hauptschulabschlüsse mit einer 1 oder einer 2 vor dem Komma des Gesamtdurchschnittes erworben. Das pädagogische Team der Sachsenring-Oberschule entließ die

Abschlusschüler mit Stolz. Wir wünschen all unseren Absolventen auf all ihren Wegen viel Erfolg und immer auch eine gesunde Portion Glück.

Kevin Pallagi

Die Welt ist bunt! – Ein interkultureller Tag



Foto: Sari-OS

„Miteinander statt gegeneinander“ – so heißt unser Motto. Aus diesem Grund haben wir einmal mehr einen interkulturellen Tag an unserer Schule durchgeführt. Gemeinsam mit Studentinnen und Studenten der TU Chemnitz aus verschiedenen Nationen lernten die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 7 verschiedenste Sitten, Bräuche und Besonderheiten verschiedener Länder der Erde kennen.

So erlernten unsere Schülerinnen und Schüler Tanzschritte zu indischer Musik, bastelten Traumfänger und Glücksterne, trommelten gemeinsam rhythmisch mit einem jungen Mann aus Ghana und stellten in der Schulküche unter Anleitung chinesischer Studenten Frühlingsrollen her. Wieder andere Jungen und Mädchen versuchten sich in den Grundlagen der asiatischen Kampfkunst, lernten Wörter der persischen Sprache und schrieben einige Schriftzeichen in chinesischer Schrift.

Ziel des Projektes war, dass die Kinder für das Leben anderer Kulturen sensibilisiert werden sollen und dadurch respektvoll und wertschätzend im Alltag miteinander umgehen. Denn das Leben und die Welt sind nun einmal bunt und vielfältig!

Spende von der KEMAS GmbH



Schulleiter Kevin Pallagi mit Franziska Görner von KEMAS GmbH

Am 18.06.2024 erhielten wir eine großzügige Spende von der KEMAS GmbH aus Oberlungwitz in Höhe von 1.000 Euro. Das war eine große Überraschung. Das gesamte Team der Sachsenring-Oberschule und der Schülerrat waren über die Maße erfreut. Wir halten das nicht für selbstverständlich und danken von Herzen den Mitarbeitern der KEMAS GmbH. Was machen wir mit dieser Zuwendung? Wenn wir durch andere Aktionen genügend Geld zusammenhaben, wollen wir endlich ein grünes Klassenzimmer anschaffen.

Kevin Pallagi

Foto Silke Urbanski

**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.**

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
verwaltung@drk-hohenstein-er.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle:

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag geschlossen

Mode von Mensch zu Mensch,

Herrmannstraße 42, Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 bis 17:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen.
Bitte nutzen Sie unsere Altkleidercontainer vor unserer Geschäftsstelle.

Integrationsberatungsstelle Hohenstein-Ernstthal

Integrationsberaterin Janine Schindler
Schulstraße 32, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 0178 27 35 99 6



Erste Hilfe Ausbildung

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung zum Rotkreuzkurs „Erste Hilfe“ die Onlineanmeldung auf unserer Internetseite.

Blutspendetermine

- 13.08.2024, 15:00 bis 19:00 Uhr – Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Straße der Einheit 14
- 17.08.2024, 08:30 bis 12:30 Uhr – FFW Hohenstein-Ernstthal, Turnerstraße 8

Der Kümmerer vor Ort

Seit 01.07.2024 gibt es das Quartiersbüro in der Sonnenstr. 25 als Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hohenstein-Ernstthal. Ziel ist es, das vorhandene Selbsthilfepotential zu stärken, Vereinsamung und Isolation verhindern und gleichzeitig die Attraktivität des Wohnens im Stadtviertel zu erhöhen. Vereinsamungstendenzen, Scham, Überforderung führen dazu, dass Menschen heute mehr Hilfebedarfe haben. Oftmals benötigen die Betroffenen nur ein offenes, authentisches Ohr für Ihre Belange und Zuspruch, dass sie die Herausforderung bewältigen können. Aber auch für Familien oder Alleinerziehende oder werdende Eltern steht das Quartiersbüro offen. Wir verstehen uns als „Kümmerer vor Ort“. Das Quartierskonzept lebt vom Zusammenspiel unterschiedlicher Akteure, insbesondere der aktiven Beteiligung der Kommune, Vereine und der Bürgerinnen und Bürger selbst. Das Quartier ist über die Wohnung hinaus das Wohnumfeld, in dem Menschen ihr tägliches Leben gestalten und ihre sozialen Kontakte pflegen. Grundlage sind alle notwendigen Bausteine, die Menschen benötigen, um in ihrem bisherigen Umfeld Leben zu können. Frau Manuela Pilz freut sich auf Ihren Besuch!

Kontakt:

Tel.: 03723 6285455; E-Mail: manuela.pilz@drk-hohenstein-er.de oder www.drk-hohenstein-er.de



BESTATTUNGEN

TROEGER

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21	(03723) 4 25 01
Lichtenstein, Poststraße 9	(037204) 53 71
Glauchau, Schloßstraße 26	(03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Steffi Möbius	70	Ursula Bochmann	90
Regina Lerche	75	Ruth Weinhold	80
Ingrid Zeisig	75	Jürgen Schmidt	70
Irmtraud Große	75	Helga Müller	70
Hannelore Richter	75	Dietmar Weber	80
Christine Wöllner	75	Klaus Enderlein	85
Lothar Knappe	70	Dietmar Bergner	70
Renate Stopp	70	Werner Tobies	75
Helga Malinovská	85	Siegfried Spindler	70
Hannelore Polster	80	Wolfram Layritz	80
Christina Claus	75	Jürgen Schaller	80
Christine Spindler	80	Ilse Honomichl	95
Dieter Herzog	75	Barbara Ohlendorf	80
Karin Huster	80	Carmen Lein	70
Michael Günther	75	Lisa Schmidt	90
Margret Held	70	Monika Ihle	85
Annedore Leidereiter	70	Christiane Ulbricht	75
Christian Vogel	75	Harald Neumann	70
Lothar Krause	85	Gunther Abendroth	80
Renate Rainer	85	Peter Hofmann	80
Hannelore Reinhold	75	Bettina Lischke	75
Christine Hertel	90	Hans-Joachim Lemcke	70
Annerose Frenzel	70		

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir:

Birgit und Volker Herrmann
Sabine und Günter Berger
Ilona und Jürgen Harz
Maria und Reiner Kirbach
Brigitte und Dr. Erhard Leidich
Sonja und Claus Meusel
Ramona und Otto Müller
Martina und Burkhard Hertel

Diamantene Hochzeit feiern:

Dr. Helga und Hans Große
Karin und Werner Dost
Karin und Dieter Schnabel
Heidemarie und Frank Schnabel

Zur Eisernen Hochzeit beglückwünschen wir:

Barbara und Manfred Lindner
Marianne und Günther Steuer
Christa und Manfred Görner

Wir freuen uns sehr, wieder die Altersgratulationen und die damit verbundenen Geburtstagsfeiern im Mehrgenerationenhaus durchführen zu können. Aus diesem Anlass erhalten die Gratulanten zum 90., 95., 100. und ab dem 100. Geburtstag jährlich sowie ab dem 65. Ehejubiläum, wieder Besuch durch einen Vertreter der Stadt Hohenstein-Ernstthal, um unsere persönlichen Glückwünsche zu überreichen.

Die Einladungen für die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus erhalten Sie auf dem Postweg. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 03723 402140.

Ihre Stadtverwaltung

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de**

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich
Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau
Virchowstraße 18, 08371 Glauchau
Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > *Bürger* > *Ärztlicher Bereitschaftsdienst*
Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list>



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > *Bereitschaftsdienste*.



- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl
- Gehörschutz / Schwimmschutz
- InEar Monitoring
- Lichtsignalanlagen
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebensechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger
Hörgeräteakustik-Meisterin

info@hoerwelten-klinger.de
037204 / 5455

www.hoerwelten-klinger.de

Pestalozzistraße 34
09350 Lichtenstein

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
02.-04.08.	Theresien-Apotheke	Hauptstraße 134 Gornsdorf	03721 22692
02.-08.08.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 Mülsen/OT St. Jacob	037601 3990
05.-07.08.	Apotheke am Rathaus	Hauptstraße 12 Thalheim	03721 84394
08.08.	Theresien-Apotheke	Hauptstraße 134 Gornsdorf	03721 22692
09.08.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a Hohenstein-Er.	03723 680332
10.08.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 Lugau/Erzgeb.	037295 41626
11.08.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1 Niederwürschnitz	037296 6406
12.08.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a Hohenstein-Er.	03723 680332
13.08.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 Oberlungwitz	03723 42173
14.08.	Uranus-Apotheke	Schillerstr. 26 Stollberg/Erzgeb.	037296 3795
15.08.	Linden-Apotheke	Neue Str. 18 Hohndorf	037204 5214
16.-22.08.	Apotheke am Sachsenring	Friedrich-Engels-Str. 55 Hohenstein-Ernstthal	03723 42182
23.-29.08.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 Lichtenstein	037204 87800
30.08.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 Lugau/Erzgeb.	037295 41626
31.08.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1 Niederwürschnitz	037296 6406

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. **Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter www.aponet.de entnommen werden.** Wir bitten um Ihr Verständnis!

Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“

Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sie haben es sich durch ein hartes Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner



Infos:
Tel. 03723-34 87 45

www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Zusätzliche Wohnungen betreutes Wohnen!



EKD *Einbauküchen-Direkt*
Meerane - Crimmitschau - Hohenstein-E.

**Seit über 20 Jahren am Markt,
Jetzt auch in Hohenstein-E.**

Für Sie vor Ort:

Friedrich-Engels-Str. 41 a
09337 Hohenstein-E.
Tel. 03723 - 6 29 90 12

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10 – 18 Uhr
Samstag: nach Terminvereinbarung

www.einbaukuechen-direkt.de



© eiffpunkt Werbung

- ✓ **Pflegedienst**
- ✓ **Wohngruppe**
- ✓ **Tagespflege**

- ✓ **Essen auf Rädern**
- ✓ **Hauswirtschaftliche Versorgung**

Montag – Freitag
frisch gekocht.
Wir liefern zu Ihnen
nach Hause:
☎ 03723-668320

LA Vita
PFLEGEDIENST GmbH

Unsere
Wohn-
gruppen



Stadtvilla Oststraße 53

Straße der Einheit 25

Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand

Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de



Bestattungshaus
Schüppel Inh. Enrico Schüppel

Dresdner Straße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

familiär,
preiswert
& fair

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de. (Änderungen vorbehalten)

- bis 11.08. **Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum „Da hängt die Maus am seidenen Faden und spinnt wohl“**
Öffnungszeiten Di – So 13:00 – 17:00 Uhr
- bis 18.08. **Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: „Karl-May-Bücher – Besonderheiten, Raritäten, Fehldrucke – Kurioses und Absurdes“**
Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
- bis 25.08. **Kleine Galerie: Ausstellung von Regina Franke (Zwickau) „MONOLOG“ – Handzeichnungen/Mischtechniken**
Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
- bis 11.10. **Kunst im Rathaus: Ausstellung von Aribert Hönemann Hohenstein-Ernstthal „Duales“ Aquarelle/Acryl/Grafik**
Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr
- bis 16.02.2025 **Sonderausstellung im Karl-May-Haus „Karl May in Amerika – Fantasie und Wirklichkeit“ – Seine Amerika-Reise 1908 in Wort und Bild, Di – So 10:00 – 17:00 Uhr**
- 18.08. – 30.11. **Neue Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: „Karl May – Ein Schönburger Sachse“,** Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
- 29.08. – 03.11. **Kleine Galerie: Ausstellung von Frithjof Herrmann (Glauchau) „Kraft der Farbe“ – Malerei**
Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
- 31.08. – 03.11. **Neue Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum „West-Östliche Inspirationen in Textil“ mit Stickereien aus Afghanistan**
Öffnungszeiten Di – So 13:00 – 17:00 Uhr
03. – 04.08. **Jubiläumsgartenfest „140 Jahre Naturfreunde“** mit Programm für Jung und Alt, Kleingartenanlage „Naturfreunde“ Pfaffenberg
07. – 11.08. **51. Bergfest auf dem Pfaffenberg – Das Fest im Grünen**
- 10.08. **Schlagernacht am Stausee Oberwald**
- 10.08. 15 – 18 Uhr **Textile Märchenwelten im Museum, Textil- und Rennsportmuseum**
- 11.08. 10 – 17 Uhr **Sächsischer Verkehrssicherheitstag, Sachsenring**
- 15.08. 18 – 21 Uhr **6. Langer Donnerstag, Weinkellerstraße**
- 15.08. 19:00 Uhr **Vortrag „Der Steinkohlebergbau in Gersdorf, Huthaus „St. Lampertus“ (öffentlich)**
- 16.08. ab 14:00 Uhr **Sommerfest im Mehrgenerationenhaus**
- 18.08. 12:00 Uhr **Handball Regionspokal Männer I: HSG Sachsenring – BSG Wismut Aue**
- 18.08. 14:10 Uhr **Handball Regionalkreispokal Männer II: HSG Sachsenring II – TSV Lichtentanne**
- 18.08. 16:20 Uhr **Handball Regionspokal weiblich B-Jugend: HSG Sachsenring – HSV Marienberg**
- 21.08. 09 – 12 Uhr **Polizeiliche Beratung auf dem Altmarkt**
- 24.08. 10 – 18 Uhr **26. Tierheimfest mit Programm und Aktionen, Tierheim Langenberg**
- 25.08. 10 – 17 Uhr **Schützi – Das Kinderfest, Gelände Schützenhaus und HOT Sportzentrum**
- 25.08. ab 08:30 Uhr **83. Internationales Radrennen „Rund um den Sachsenring“, Sachsenring**
- 25.08. **„Von Hechten, Pferden und Schwestern“ – Öffentliche Führungen im Textil- und Rennsportmuseum**
- 29.08. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung von Frithjof Herrmann (Glauchau) „Kraft der Farbe“ – Malerei, Kleine Galerie**
30. – 31.08. **20. Hüttengrundfest, Gelände der FFW Hüttengrund**
- 31.08. ab 11:30 Uhr **HOT 05 Futsal – Familien-Event zum Heimspieltag, HOT Sportzentrum**
- 31.08. 9:30 – 16 Uhr **3. Wüstenbrander Garagen- und Hoftrödelmarkt, Ortsteil Wüstenbrand**
- 01.09. 10:00 Uhr **Handball weiblich C-Jugend: HSG Sachsenring – HV Grüna**
- 01.09. 12:00 Uhr **Handball Männer I: HSG Sachsenring – HV Grüna**
- 01.09. 14 Uhr **Handball Männer II: HSG Sachsenring II – HV Grüna II**

Neue Sonderausstellung „West-Östliche Inspirationen in Textil“ mit Stickereien aus Afghanistan

In Zusammenarbeit mit dem Stickprogramm GULDUSI der Deutsch-Afghanischen Initiative wurden von afghanischen Frauen zehn verschiedene Motive nach Vorlagen aus unserer umfangreichen Mustersammlung nachgestickt. Sie haben den Kanon europäisch-westlicher Ornamentik aufgegriffen und in ihrer jeweilig eigenen Sticktechnik umgesetzt. Eine Tischdecke aus den 1930er Jahren mit einer deutschen Interpretation von orientalischen Mustern wurde von den Stickerinnen mit eigenen Ornamenten ergänzt. Die Stickerin Morsal fand nicht die Vorderseite sondern die Rückseite eines unserer Möbelstoffmuster interessanter. Das nur in blau ausgeführte Blumenmotiv auf MALIMO-Bettlaken wurde auch farbig umgesetzt. Entstanden sind einmalige, zauberhafte Stickereien in sehr unterschiedlicher sowie persönlicher Neuinterpretation unserer deutschen Mustervorlagen.

40 Teilnehmer*Innen aus Deutschland und fünf weiteren europäischen Ländern haben in der Mitverwendung der Stickmotive eigene künstlerische Textilkunstwerke geschaffen, die die sich mit dem west-östlichen Kontext auseinandersetzen. Zu sehen sind klassisch gearbeitete Stücke wie auch Ungewöhnliches, in jedem Fall künstlerisch und handwerklich gut gemachte textile Arbeiten.

Marina Palm,
Museumsleiterin

Textile Märchenwelten im Textil- und Rennsportmuseum am 10. August, 15:00 – 18:00 Uhr

In zauberhafter Kulisse entführt die Märchenerzählerin Rosenfee in eine märchenhafte Welt aus Worten und Klängen. Frei erzählt, werden Märchen erlebbar und es entstehen fantasievolle Bilder. Für alle, die Lust auf ein märchenhaft magisches Erlebnis inmitten einer Sonderausstellung zum Thema „Textile Redensarten und Märchen“ haben.

- 15:00 Uhr Ein gestricktes Märchen für kleine Kinder ab 2 Jahre
Dauer: ca. 10 Minuten
- 16:00 Uhr Gesponnene Märchen für Kinder ab 4 Jahre
Dauer: ca. 20 Minuten
- 17:00 Uhr Aus dem Museumsfundus gewebte Märchen für Schulkinder

Dauer: ca. 30 min
Ein spannendes Märchenrätsel führt durch die Räume des Textil- und Rennsportmuseums. 20 versteckte Märchen können entdeckt und erraten werden. Es winken kleine Preise.

Alle die Lust haben, können ihren eigenen Blüten-Zauber-Beutel mit echten Blüten gestalten.

Im Museumscafé warten märchenhafte Leckereien auf kleine und große Gäste: Rotkäppchen-Limonade, Schneewittchen-Kuchen, Frau-Holle-Brot und vieles mehr.

Kinder haben freien Eintritt.



Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal

Johannes Brahms (1833-1897):

Die Schöne Magelone

 op. 33


Sonntag, 01.09.2024
18.00 Uhr
Gemeindesaal St. Trinitatis
Hohenstein-Ernstthal

Liederabend ergänzt durch
Lesungen aus Ludwig Tiecks
„Liebesgeschichte der schönen
Magelone und des Grafen Peter von
Provence“

Gesang - Willy Wagner
Klavier - Robin Gaede
Sprecher - Marcus Steven

Eintritt frei - Spenden erbeten




Sonntag, 18.08.2024, 18.00 Uhr
St. Christophori Hohenstein-Ernstthal

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Kantate für Alt-Solo
BWV 35 „Geist und Seele wird verwirret“
&
„Air“ aus der Orchestersuite Nr.3 BWV 1068

Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)

Konzert für Orgel und Streichorchester
in G-Dur Wq 34

Ein Projektorchester



Willy Wagner
Orgel & Leitung



Alt-Solo Marie Öleber

Karten sind im Vorverkauf in den
Pfarrämtern der Gemeinde zu je 15€
und an der Abendkasse zu je 18€
erhältlich.

Mit freundlicher Unterstützung durch
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
Kultur- und Musikvereine

FILMTHEATER

C A P I T O L
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Ich einfach unverbesserlich 4:

Es wird wieder gelb auf der Leinwand. Gru hat mittlerweile Nachwuchs bekommen und führt ein beschauliches Familienleben... plus Minions. Ein Klassentreffen verändert alles, denn da wird an Gru's Thron gerüttelt und es wird in der Vorstadt untergetaucht. Die Familie lässt sich nicht unterkriegen und als der jüngste Spross entführt wird, gibt es kein halten mehr und Action Spaß beginnt. Witzig, rasant, und die kleinen gelben Helfer sorgen wieder für Lacher!!

Regie: Patrick Delage, Chris Renaud
Länge: 94 min., voraussichtlich ab 6 Jahre

Twisters:

Kate hatte auf ihrer Zeit auf dem Collage eine verheerende Begegnung mit einem Sturm. Seitdem studiert sie diese nur noch auf Monitoren und versucht dort ihr Bestes um davor zu warnen. Dennoch wird sie zurück aufs Feld gelockt, denn ein neues Ortungssystem weckt ihr Interesse. Sie trifft auf den Draufgänger Tyler, der die Stürme nutzt um im Internet davon zu profitieren. Eine rasante und gefährliche Jagd auf die unheimlichen Twister beginnt!

Regie: Lee Isaac Chung
Länge: 122 min., ab 12 Jahre

Zwei zu Eins:

Wir befinden uns im Juli 1990 in der ehemaligen DDR. Eine kleine Gruppe von Freunden entdecken in einem abgelegenen, alten Schacht Millionen von DDR Mark die dort versteckt wurden. Nun geht es darum das Geld raus zu schleusen und im Kurs 2 zu 1 in deutsche Mark umzutauschen. Ein witziger und nostalgischer Film, der auf wahren Begebenheiten beruht!

Regie: Natja Brunckhorst
Länge: 116 min., ab 6 Jahre

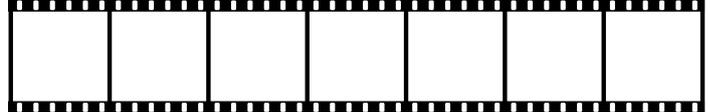
Deadpool 3- Deadpool & Wolverine

Deadpool kommt zurück. Und er kommt gewaltig. Erstmals im großen Marvel Cinematic Universe angesiedelt, verschlägt es Wade Wilson durch Raum und Zeit. Hilfe bekommt er vom anfangs zickigen Wolverine. Uns erwartet jede Menge Action, coole Sprüche, lose Zusammenhänge verschiedener Marvel Filme und Serien, sowie jede Menge Gastauftritte.

Der Regisseur drehte unter anderem „Nachts im Museum 2“. Das wird ein Heidenspaß!!!!

Regie: Shawn Levy
Länge: 127 min., ab 16 Jahre

Infos unter: www.kino.de, auf facebook und Tel.: 03723 42848
Kino „Capitol“. Angaben ohne Gewähr.




Friedhofsservice
Schüppel

- Dauergrabpflege
- Jahresgrabpflege
- Wohnungsberäumung

Telefon: 03723 628085

Inh. Enrico Schüppel · Dresdner Straße 12 · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Gemeindeveranstaltungen Ernstthal-Wüstenbrand:

Bibelfrühstück:	Di., 06.08.	09:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Bibelstunde		
LKG, Kroatenweg 8	Mi., 07./21.08.	19:30 Uhr
Seniorenkreis:	Di., 13.08.	14:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Gebetskreis:	Mi., 14.08.	19:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Hauskreis für Frauen	Do., 08.08.	15:00 Uhr
bei Ellen Jeschke		
Vormittagshauskreis für Frauen:	Di., 27.08.	09:00 Uhr
bei Christina Berger		
Kirchenchor:	donnerstags	19:30 Uhr
Winterkirche St. Christophori		
Posaunenchor:	dienstags	19:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Singschule (bis 2. Klasse)	freitags	15:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Kurrende: (ab 3. Klasse)	freitags	15:45 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Bibel-Entdecker-Kreis	wieder nach den Ferien	
Teenietreff	wieder nach den Ferien	
Christenlehre Klasse 1-6:	freitags	17:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Christenlehre Klasse 1-3:	mittwochs	16:00 Uhr
Grundschule Wüstenbrand		
Konfitreff:	Sa., 17.08.	10:00 Uhr
Pfarrhaus Wüstenbrand		
Gottesdienst PKP Südstr.13:	Di., 13.08.	10:00 Uhr
Gottesdienst PKP Jahnweg 5:	Mi., 14.08.	15:00 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch über: <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de>

Aus der Kirchengemeinde

Einladung zu einer „rEVOL-ution“ mit Pilgern, Predigt und Picknick
Am 25. August 2024 heißt es Rucksack packen, Schuhe schnüren und



Loslaufen zur Freilichtbühne auf dem Pfaffenberg in Hohenstein-Ernstthal! Die Diakonie Westsachsen lädt gemeinsam mit den umliegenden Kirchengemeinden zu einem besonderen Wandergottesdienst im Rahmen der Reihe „Europäische Bergpredigten“ ein. Auf der Strecke vom Bethlehemstift zum Pfaffenberg wird es kreative Impulse rund um das Thema „Nächstenliebe überrascht“ geben. Die Diakonie-Bläsergruppe sorgt für die musikalische Umrahmung. Los geht es um 10:00 Uhr am Bethlehemstift (Hüttengrund 49). Auf dem Pfaffenberg angekommen, beenden wir gemeinsam an der Freilichtbühne den Wandergottesdienst und im Anschluss (ca. 12:30 Uhr) gibt es ein Picknick. Passend zur Jahreslosung 2024 und zum Di-



Hannelore Christa Peltier
(10. Januar 1956 – 21. Mai 2024)



Wir trauern um meine geliebte Frau, unsere Mutter, Großmutter und Schwester...

Sie verbrachte den Großteil ihres Lebens in Hohenstein-Ernstthal. Hannelore war viele Jahre Lehrerin an Schulen in Hohenstein-Ernstthal, Hohndorf und Limbach-Oberhorna. Mit ihrer Arbeit berührte sie die Herzen und Gedanken vieler. Für sie war das Unterrichten nicht nur ein Job, sondern eine Leidenschaft und eine Ehre, ihr Wissen an ihre Schüler weitergeben zu können.

Vor allem war sie eine liebevolle und unterstützende Ehefrau, Mutter, Großmutter und Schwester. Wir erinnern uns mit Wertschätzung, Respekt und Liebe an sie und verabschieden uns in tiefer Trauer. Wir sind so dankbar für die vielen schönen Erinnerungen, die sie in unseren Herzen hinterlassen hat. Sie wollte immer glücklich sein und andere glücklich machen, und beides ist ihr gelungen. Allen, die sich mit Hannelore angefreundet und ihr Glück gebracht haben, wird unsere Familie immer dankbar sein.

Liebe, Leonard, Franka, Tina und die ganze Familie



Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius“

Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste im August

Sonntag 04./18. und 25.08.	10:30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag 11.08.	10:30 Uhr	Familiengottesdienst mit Segnung der Schulkinder
Mittwoch 07./14./21. und 28.08.	09:00 Uhr	Heilige Messe

Einführung Pfarrer Gregor Giele

Sonntag 04.08. 15:00 Uhr
Festgottesdienst zur Einführung von Pfarrer Gregor Giele
Pfarrkirche Heilige Familie Zwickau, Hegelstraße 3, 08056 Zwickau

Spendung des Sakramentes der Firmung

durch Bischof Heinrich Timmerevers
Samstag 31.08. 16:00 Uhr Heilige Messe
Pauluskirche (Zwickau-Marienthal), Pauluskirchplatz 2, 08060 Zwickau

Vorschau September 2024

Sonntag 08.09. 12:00 – 16:00 Uhr
Tag des offenen Denkmals „offene Kirche“ mit Führungen und Musik

Sonntag 15.09. 17:00 Uhr
Geistliches Konzert mit den Dresdner Kapellknaben
Ort: St. Trinitatiskirche HOT, Neumarkt 20

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.heilige-familie-zwickau.de

akoniesonntag steht dieser Gottesdienst unter dem Motto „Alles geschehe in Liebe“, daher auch der Titel „r-EVOL-ution“. (Haben Sie das versteckte „Love“ im Wort entdeckt?!)

Wir laden alle herzlich ein! Menschen mit Einschränkungen und Gehbehinderungen, insbesondere mit Rollstuhl, bitten wir sich anzumelden, damit wir die Details abstimmen und die Teilnahme ermöglichen können. Ihr Ansprechpartner dafür ist Daniel Neubert: daniel.neubert@diakoniewestsachsen.de oder Tel. 01511 6232613.

Zusätzliche Parkplätze gibt es am Pfaffenberg (Turnhalle/Stadion) und in der Talstraße. Für die Zu- oder Rückfahrt zum Ausgangspunkt stehen Busse der Diakonie Westsachsen bereit. Die Shuttle sind für die Fahrer der Autos gedacht. Die Mitfahrer/Insassen steigen bitte direkt am Bethlehemstift aus. Und nur die Fahrer kommen mit den Autos zum Parkplatz. Bitte planen Sie genug Zeit für Parken & Shuttle ein.

Lassen Sie sich einladen zu diesem besonderen Ereignis. Wandern bedeutet Begegnung – mit der Natur, mit anderen Menschen und mit Gott. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen.

Constance Heft
Einrichtungsleiterin KirchenBezirksSozialarbeit

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand, Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Monatspruch: *Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.*

Psalm 147,3

Datum	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
04.08.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Christophori, mit Kindergottesdienst		
11.08.	10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Pfaffenberg im Autoscooter mit Posaunenchor		
18.08.	10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in St. Trinitatis		
25.08.	Wandergottesdienst, Start der Wanderung 10:00 Uhr am Bethlehemstift, Gottesdienst ca. 12:30 Uhr auf dem Pfaffenberg (siehe extra Artikel)		
01.09.	11:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst	09:30 Uhr Predigtgottesdienst	

Bitte informieren Sie sich auch über <https://www.christophori.de/>
bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Nach zahlreichen Anmeldung aus allen Gemeinden soll's mit dem Gospelchor nun endlich losgehen. „14-tägig wollen wir dann jeweils zwei Stunden lang Gott mit fetzigen Rhythmen und groovigen Beats loben und gemeinsam Spaß an den unterschiedlichsten Songs aus aller Welt haben.“ Das erste Treffen wird am Mittwoch, 14. August, 19:00 Uhr im Diakonat unserer Kirche stattfinden. „Dort wollen wir uns alle kennenlernen, erste musikalische Schritte wagen und – ganz wichtig – einen Wochentag für die ab dann regelmäßig stattfindenden Proben bestimmen“, informiert Kantor Willy Wagner. Interessierte Sängerinnen und Sänger können sich auch jetzt noch melden.

Schon lange aktiv sind unser Ensemble St.Christophori's Folkmuzik und unsere Bænd. Zum bevorstehenden Semesterbeginn scheidet in beiden Gruppen Musiker aus. Folkmuzik und Bænd suchen daher Verstärkung, insbesondere an den Tasten und der Gitarre/E-Gitarre. Du hast/Sie haben Interesse oder kennen Interessierte? Bitte melden oder weitersagen! Ansprechpartner ist Sebastian Rose-Indorf, eMail: rose-indorf@gmx.de.

Unter dem Titel „BACHpur“ laden wir am Sonntag, 18. August, zu einem großen Konzert ein. Auf dem Programm stehen Werke von Johann Sebastian und Carl Philipp Emanuel Bach. Unter der Leitung von Willy Wagner (Orgel) musizieren ein Projektorchester und die Altistin Marie Bieher. Beginn ist um 18:00 Uhr. Karten sind an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse erhältlich (15/18 €).

Nach den Sommerferien starten wieder unsere zahlreichen Angebote für Kinder und Jugendliche. Alle Infos gibt es über die Pfarrämter in unserer Stadt, in Oberlungwitz und Gersdorf sowie im Kirchenboten.

Offene Kirche: Im Sommerhalbjahr ist unsere Kirche täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen zu Terminen, Angeboten und Veranstaltungen finden Interessierte auch auf unserer Homepage www.christophori.de.



Pflegedienst

Bürger

**Pflegedienst Bürger
Nutzung 17
09353 Oberlungwitz**

☎ 03723 - 62 98 8-05
📧 fb@pflegedienst-buerger.de

www.pflegedienst-buerger.de
www.facebook.de/PflegedienstBuerger

Ambulante Pflege
Senioren-WG

„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“

Wir sind für Sie erreichbar!
24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatienweg 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Veranstaltungen im August

Gemeinschaftsstunde:	04.08. 11.08., 18.08., 25.08.	10:00 Uhr 17:00 Uhr
Bibelstunde:	07. und 21.08.	19:30 Uhr
Gebetskreis:	07. und 21.08.	18:45 Uhr
Frauenstunde:	28.08., Jördis Zeschke	19:30 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch unter
www.lkg-hohenstein-ernstthal.de.

Hochkarätige Blechbläsermusik zum Genießen eurobrass zu Gast in Hohenstein-Ernstthal



Erleben Sie Blechbläsermusik auf höchstem Niveau, wenn das Ensemble „eurobrass“ auf seiner Deutschland-Tournee am 03.08.2024 um 17:00 Uhr in der St.-Trinitatis-Kirche Hohenstein-Ernstthal gastiert.

Die 12 Mitglieder des Ensembles kommen aus den USA und Deutschland. Freuen Sie sich auf bekannte und verborgene Schätze aus Klassik, Choral, Pop, Jazz und Gospel! Ein durch und durch inspirierendes Erlebnis!

Der Eintritt zum Konzert ist frei, eine Kollekte wird erbeten.



Kranken- und Seniorenpflegeservice
Steffi Stein GmbH

...von ambulant bis stationär...

03723 / 41 23 99
 steffi.stein@pflagedienst-stein.de

*** freier Platz im Pflegeheim
 und Wohngemeinschaft ***

Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand, Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

30 JAHRE

Pflegedienst: Hohenstein-Ernstthal und Umgebung
Tagesbetreuung: Wüstenbrand
Wohngemeinschaft: Wüstenbrand-Grüna-Chemnitz
Pflegeheim: Pleiße

Pflegedienst

- alle Leistungen des SGB V + XI
- Hauswirtschaft und Fahrdienst
- Umfassende Beratung + Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Fußpflege zu Hause oder in Praxis
- Beratungshausbesuch
- zusätzliche Betreuungsleistungen

Tagesbetreuung

- Warum allein zu Hause?
- unabhängig
- flexible Besuchszeiten
- Hol- und Bringedienst
- gemeinsame Beschäftigung durch eigene Ergotherapie
- kostenlos über Betreuungsleistungen

Wohngemeinschaft

- individuelles gemeinsames Leben wie zu Hause
- professionelle Pflege und Betreuung bei Bedarf
- selbstbestimmtes Leben und Tagesgestaltung in kleinen familiären Gruppen

Pflegeheim

- familiäres Pflegeheim
- landschaftlich ruhige Lage
- nur 30 Bewohner
- individuelle persönliche Pflege und Betreuung
- Blick ins Grüne mit Teich direkt aus dem Wintergarten

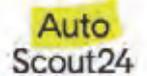
Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflagedienst-stein.de

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2022/23:



Autohaus Golzsch OHG



Ford Fiesta 1.0EB Titanium LED
 Winter-Paket

10 km, 74 KW (101 PS)
 06/2023 **21.995,- €**



Ford Focus 1.5 Titanium Automatik, Winter-Paket City-Stop

26.763 km, 110 KW (150 PS)
 04/2016 **14.875,- €**



Ford Focus 1.0 MHEV ST-Line Style Turnier LED, Fahrerassistenz-Paket

12.985 km, 92 KW (125 PS)
 10/2022 **26.969,- €**



Ford Mondeo 2.0 TDCi Titanium Turnier, LED Business 2, Winter-Paket 2

70.622 km, 132 KW (179 PS)
 01/2019 **20.898,- €**



Ford Puma 1.0 MHEV Titanium X Automatik AHK, LED

9.569 km, 114 KW (155 PS)
 12/2022 **27.976,- €**



Ford S-Max Hybrid ST-Line Automatik, AHK LED, Leder, Business 2

12.158 km, 140 KW (190 PS)
 02/2023 **41.685,- €**



Opel Astra 1.6 CTDI Innovation-Paket, NAVI Winter-Paket

42.750 km, 100 KW (136 PS)
 11/2019 **16.895,- €**



Volkswagen T-Roc 1.0 TSI Style Fahrerassistenz-Paket Plus

79.389 km, 85 KW (116 PS)
 05/2019 **17.689,- €**



Nissan Qashqai 1.6 dCi Tekna, Pano NAVI, Frontscheibe beheizt

81.614 km, 96 KW (131 PS)
 06/2013 **13.689,- €**



Nissan NV 300 L1H1 Premium Automatik AHK, Standheizung, 8-Sitzer

21.9217 km, 107 KW (145 PS)
 05/2020 **34.675,- €**



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de